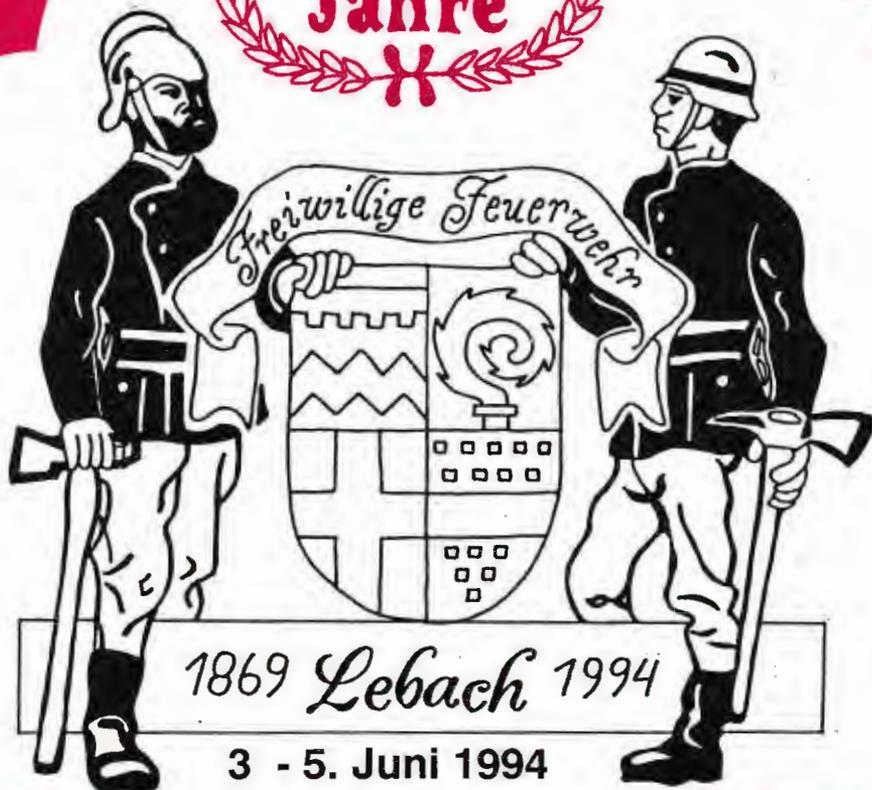


FREIWILLIGE FEUERWEHR

Löschbezirk Lebach

125
Jahre



HEIZÖL UND BAUSTOFFE?

AWwe. ALT!

Heizöl • Baustoffe • Mineralöl

Pickardstraße 31 • 66822 Lebach

Telefon (0 68 81) 20 49

Neu entwickeltes
Baustoff - Sortiment

**BAUSTOFF
UNION**



Wir hoffen Sie brauchen uns NIE, wenn doch!
Dann sind wir für Sie da. **TAG & NACHT**

ABSCHLEPPSERVICE

MIETWAGENSERVICE

24 20

KAROSSERIE-LACKIERFACHBETRIEB Dillinger Straße 122, Lebach

LVS

Festschrift

zum 125jährigen Bestehen
des LZB LEBACH

in Verbindung mit
dem 10jährigen Bestehen der Jugendwehr

3 - 5 Juni 1994

Schirmherr: Bürgermeister Nikolaus Jung



Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Lebach - LZB Lebach
Verantwortlich für den Inhalt: + Klaus Reuter +
unter Mitarbeit von Werner Schmidt und Ewald Breyer
Fotos: Foto Ferscho Lebach - Archiv LBZ Lebach - Michael Seifert
Text: Dr. Martin Hell
Titelentwurf: Michael Kessler
Gesamtherstellung: C.Kallenborn, Offsetdruck, Lebach.
Tel./Fax 0 68 81 / 89 461



LEBACH
im Aufwind

Besuchen Sie

das **Lebacher Stadtfest** vom 24. bis 26. Juni 1994

die "**Grüne Woche 1994**"

vom 09. bis 13. September 1994

mit dem Lebacher Pferderennen am 11. September
den traditionellen "**Mariä Geburtmarkt**"

am 13. September

die **Hobby-Kunstaussstellung** in der Stadthalle
vom 29. bis 30. Oktober 1994

den **Lebacher Weihnachtsmarkt**

vom 07. bis 11. Dezember 1994

Verkehrsverein Lebach, Geschäftsstelle Marktstr. 22
Tel. und Fax Nr. 0 68 81 - 5 33 33

Grußwort



Zum 125-jährigen Jubiläum der Freiwilligen
Feuerwehr, Löschbezirk Lebach

Vom 03.06. - 05.06.1994 feiert die Freiwillige Feuerwehr, Löschbezirk Lebach ihr 125-jähriges Gründungsjubiläum.

Dies ist ein Anlaß, der nicht nur die Angehörigen der Wehr, sondern alle Lebacher Bürger angeht.

Gedenken wollen wir heute jener Männer, die vor 125 Jahren, also 1869 den mutigen Schritt wagten, eine Wehr zu gründen, eine Art Bürgerinitiative.

125 Jahre Wehr zeugen von Gemeinschaftssinn, Idealismus und ständigen Mut zur Verantwortung. Sie belegen Bereitschaft zum Einsatz, wenn es darum geht, das Leben, die Gesundheit und das Eigentum des Nächsten zu schützen.

Dafür einen herzlichen Dank.

Als Schirmherr des Festes übermittle ich der Wehr und ihren Angehörigen meine herzlichen Wünsche und hoffe, daß der gute Geist in Ihrem Löschbezirk erhalten bleibt, damit auch künftig junge Menschen bei Ihnen mitarbeiten. Den Festtagen wünsche ich einen harmonischen Verlauf und entbiete allen Gästen Ihres Festes einen herzlichen Willkommensgruß.

Ihr Nikolaus Jung
Bürgermeister

Maria Leinenbach

Tabak - Zigarren - Zigaretten -
- Zeitschriften - Lotto - Toto -

Am Bahnhof - Telefon 0 68 81 - 33 60

66822 L E B A C H / Saar

Öffnungszeiten:

6³⁰ Uhr durchgehend bis 19⁰⁰ Uhr - sonntags 9³⁰ - 12⁰⁰ Uhr

hager

Merten

Hirschmann

Über 20 Jahre Ihr Lieferant für

- Elektroinstallationsmaterial
- Beleuchtungskörper
- Autobatterien ● Fernsehantennen

ELEKTRO HEINZ



Saarbrücker Str. 2 · Lebach · ☎ (0 68 81) 5 25 48

ECKE

SCHU

Wir führen Schuhe in allen
Preislagen,
auch Markenschuhe !

Schuh - Ecke

66822 L E B A C H

Marktstraße 3 (neben Möbel-Fundgrube)



Öffnungszeiten : Mo.- Fr, 9⁰⁰ Uhr- 18⁰⁰ Uhr Sa. 9⁰⁰ Uhr - 13⁰⁰ Uhr durchgehend geöffnet



Estriche, Parkett

und Bodenbeläge

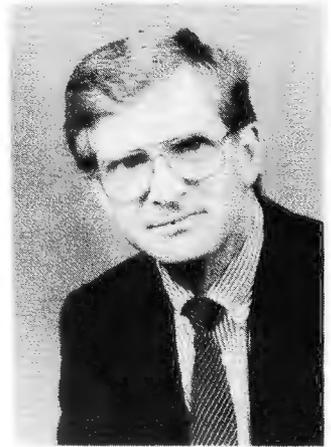


Britz

Fußbodentechnik

Telefon (0 68 81) 2073
66822 Lebach

Grußwort



Sehr geehrte Jubiläumsgäste,
liebe Lebacher Feuerwehrleute !

Zum 125 jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Lebach gratuliere ich Ihnen von Herzen.

Es ist längst nicht mehr selbstverständlich, daß Menschen sich ehrenamtlich in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Lebach tun dies mittlerweile seit 125 Jahren, und auch im Jubiläumsjahr präsentiert man sich in Lebach elanvoll und mit Engagement.

Deshalb gebührt der Freiwilligen Feuerwehr Lebach und ihren Aktiven ein Dankeschön all derer, die von ihrem Wirken profitieren. Dabei ist die Feuerwehr nicht nur durch ihre klassischen Betätigungsfelder aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken, sie bereichert darüber hinaus in unschätzbare Weise das Gemeinde- und Vereinsleben, auch und gerade bei uns im Landkreis Saarlouis und in Lebach.

Ich wünsche deshalb der Freiwilligen Feuerwehr Lebach festliche Jubiläumsstunden sowie Glück und Erfolg bei ihren kommenden Einsätzen und Aktivitäten.

Ihr

Dr. Peter Winter

Landrat des Landkreises Saarlouis



KOMPETENZ

PEUGEOT

à la PEUGEOT

Ihr Vertragshändler der Marke Peugeot -
ein löwenstarker Partner

AUTOHAUS
Schwinn **GmbH**
 PEUGEOT-VERTRAGSHÄNDLER
LEBACH - Gewerbepark
 Telefon (0 68 81) 12 22 + 20 60




DKT Thielgen GmbH

Dillinger Straße 39

Postfach 13 10

66822 Lebach

Telefon 0 68 81 / 5 28 42

Telefax 0 68 81 / 5 27 19

Autofunk 01 61 / 162 92 62

DKT

*Werkzeuge, Vorrichtungen
 Maschinenteile, Konstruktionen,
 Sondermaschinenbau*

Grußwort



125 Jahre Lebacher Feuerwehr

Wieviel Einsatz und Engagement über Jahrzehnte wurden von Lebacher Feuerwehrmännern geleistet.

Mit einfachen Mitteln wurde in früheren Jahren versucht, den Bürgern in Not zu helfen. Bei Hochwasser, Bränden und Notsituationen setzten sie Gesundheit und Leben auf's Spiel.

Fortschrittlich sind Kleider und Ausrüstung geworden.

Aber menschlicher Einsatz ist nach wie vor ohne Idealismus nicht denkbar.

So möchte ich der Lebacher Feuerwehr auch im Namen des Ortrates herzlich gratulieren. Wir möchten uns bedanken für Ihren Einsatz und wünschen Ihnen weiterhin gutes Gelingen.

Gratulation auch Ihrer so zahlreichen Jugend-Feuerwehr. Die jungen Männer möchte ich bitten, im Sinne Ihrer Väter

"Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr"

weiter zu arbeiten.

Gisela Johann

Ortsvorsteherin



66822 Lebach/Saar

Saarbrücker Straße 16

Fertigung: Auf dem Graben 7

Zweigniederlassung: 006632 Freyburg/U.
(Sachsen-Anhalt)



Behälter + Rohrleitungsbau GmbH

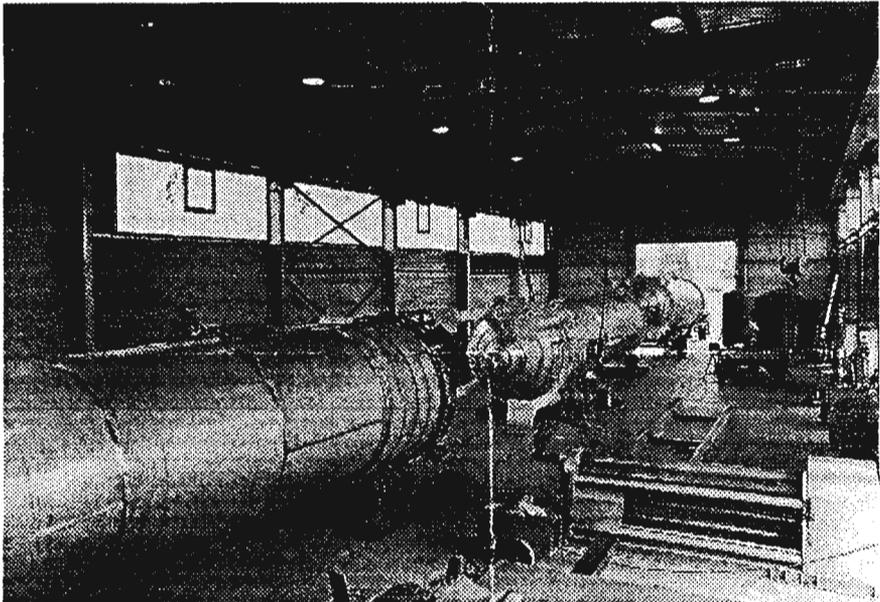
Verwaltung: ☎ (0 68 81) 48 55

Fertigung: 5 11 70

Telefax: 5 17 91

Herstellung von Druckbehältern und Lagertanks nach AD-Merkblatt HPO und § 19 I WHG sowie Fertigung von Stahl- und Blechkonstruktionen, Grundwerkstoffe St 37, St 52-3, DIN 17100.

Nichtrostende Stähle, gem. Zul.-Nr. 2-30.44.1 Berlin



Lieferung und Montage kompl. Rohrleitungsanlagen in allen Nennweiten und Nenndruckbereichen (für Gase und flüssige Medien) einschließlich Rohrleitungszubehör wie Pumpen und Armaturen.

Grußwort

125 Jahre Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Lebach, Löschbezirk Lebach, sicherlich ein bedeutender Anlaß, dieses Ereignis in festlicher Form zu begehen.



Bedenken wir heute im Jahre 1994, was bei den damaligen Gründern in Lebach die Ursachen waren, eine Bürgerinitiative ins Leben zu rufen, um einfach zu helfen, wo Not am Manne war und heute nach über 125 Jahren wird Geburtstag gefeiert, so ist dieses fast unvorstellbar.

Wen sollen wir mehr bewundern, die Gründer, die mit kaum vorhandenen Mitteln und Geräten fast Unmögliches möglich machten, oder die Frauen und Männer, die sich immer wieder gefunden haben, den Dienst an der Allgemeinheit auch heute noch auszuführen?

Eines ist aber nach der langen Zeit mit Bestimmtheit erhalten geblieben, der Einsatzwille und die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr-Angehörigen des Löschbezirks Lebach.

Darum darf ich als Landesbrandinspekteur des Saarlandes allen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr des Löschbezirks Lebach einen herzlichen Glückwunsch zu diesem Jubiläum aussprechen und Danke sagen, ich glaube auch im Namen aller Bürger von Lebach und Umgebung für Ihre geleistete Arbeit in all den vergangenen Jahren.

Viele Bürger haben gerade an Weihnachten und um die Jahreswende 1993/94 feststellen müssen, daß wir mit der Natur leben müssen und wie schnell wir in Situationen kommen, wo alles um Hilfe ruft. Nur den freiwilligen Helfern, darunter die große Anzahl von Feuerwehrangehörigen, ist es zu verdanken, daß der Schaden vielerorts in Grenzen gehalten werden konnte.

Wer kennt schon die Zahlen der Feuerwehreinsätze unserer Wehren des Landes in einem Jahr? Bei durchschnittlich rd. 3.000 Brandeinsätzen sowie rd. 3.500 techn. Hilfe im Jahr wurden bis Ende 1992 353 Menschenleben gerettet, dieses sind Zahlen, die wir viel zu wenig in den öffentlichen Medien wieder finden, die aber jeden Bürger zum Nachdenken zwingen sollten.

Diese Einsätze wurden von rd. 12.000 ehrenamtlichen Helfern sowie von rd. 210 hauptamtlich tätigen Feuerwehrangehörigen bewältigt. All dieses wird allzu schnell vergessen, wenn über Kosten geredet wird, die zum Aufbau und Erhalt der Feuerwehr notwendig werden.

Gerade solch ein Jubiläum, wie hier in Lebach, soll einer breiten Öffentlichkeit das Wirken ihrer Freiwilligen Feuerwehr wieder zum Bewußtsein werden lassen. Nur wer versucht, einen kleinen Einblick in die vielfältigen Aufgaben, in die Arbeiten und das Wirken unserer Feuerwehren zu nehmen, kann ermessen, welche persönlicher Einsatz erforderlich ist, um diesen Beanspruchungen gerecht zu werden. Wirksamen Schutz in Brand- und anderen Unglücksfällen können Gesetze, Vorschriften und Pläne alleine nicht geben. Wichtiger sind hilfsbereite Menschen, wie die Angehörigen unserer Feuerwehren.

Mit meinem Glückwunsch und Dank an alle Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr des Löschbezirks Lebach verbinde ich die Bitte, nicht nachzulassen, im Geiste der Freiwilligkeit und Kameradschaft weiter zu arbeiten. Nur so können wir auch unserer Jugend ein Vorbild sein und sie dazu bewegen, in unsere Reihen einzutreten.

In diesem Sinne wünsche ich dem Löschbezirk Lebach ein gutes Gelingen seiner Festtage.

Hans Jürgen Olliger

Landesbrandinspektor

EIN ANGEBOT, DAS SICH SEHEN LASSEN KANN



SIGNAL
Haftpflichtversicherungen



SIGNAL
Sachversicherungen



SIGNAL
Kraftfahrtversicherungen



SIGNAL
Krankenversicherungen



SIGNAL
Unfallversicherungen



SIGNAL
Lebensversicherungen

Das beste ist:
eine gute Versicherung.

SIGNAL
VERSICHERUNGEN

Außerdem bieten wir: Rechtsschutzversicherungen, Betriebliche Sach- und Haftpflichtversicherungen, Transportversicherungen, Bausparverträge, Investment

Manfred Weber
Versicherungsagentur

Provinzalstraße 92a
66822 Lebach-Zollstock
0 68 81 - 5 19 83

Grußwort

Grußwort zum 125jährigen Jubiläum der Freiwilligen
Feuerwehr Lebach !



Die Freiwillige Feuerwehr Lebach kann in diesen
Tagen ein stolzes Jubiläum feiern. 125 Jahre organi-
sierter Brandschutz ist der Anlaß.

Mit großer Freude gratuliere ich allen Feuerwehrkameraden des Löschbezirkes
Lebach zu diesem Geburtstag.

Zu den Feierlichkeiten, die aus diesem Anlaß veranstaltet werden und in die
auch 2 Veranstaltungen der Feuerwehren des Landkreises Saarlouis eingebunden
sind: Nämlich die Abnahme des Saarl. Feuerwehroleistungsabzeichen in Gold und
Silber sowie der Erwerb der Jugendfeuerwehr-Leistungsspange: grüße ich in
kameradschaftlicher Verbundenheit alle teilnehmende Kameraden und Kamerad-
innen.

Vor 125 Jahren haben beherzte, weitblickende Bürger von Lebach im gemein-
samen Erkennen der verheerenden Folgen von Brandkatastrophen die Freiwillige
Feuerwehr gegründet. Dies hat sich bis in die heutige Zeit zum Segen für die
Allgemeinheit ausgewirkt.

Waren es in den Gründerjahren hauptsächlich Brände, die es zu bekämpfen
galt, so hat sich das Einsatzspektrum von der Brandbekämpfung über technische
Einsätze, Ölabwehr, Hilfe bei Verkehrsunfällen, Umweltschutz, Gefahrstoffeinsät-
ze erweitert. Ich erinnere in diesem Zusammenhang an die Einsätze im Januar und
Dezember des Jahres 1993, als auch die Stadt Lebach von dem verheerenden
Hochwasser der Theel heimgesucht wurde.

Auch hier hat sich die Freiw. Feuerwehr als schlagkräftige Truppe bewährt.

Aus eigenem Erkennen weiß ich, daß die Bevölkerung hier in Lebach hinter ihrer
Feuerwehr steht, und ich bin sicher, daß dieses Fest ein Meilenstein in der weiteren
Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr Lebach werden wird.

Mögen die Festtage aber auch dazu beitragen, den guten Geist, der in dieser
Wehr herrscht und der durch die Wettkampfgruppe in viele Länder getragen wurde,
für die Zukunft zu festigen.

Den Festtagen wünsche ich einen schönen harmonischen Verlauf, in dem sich
Frohsinn, Kameradschaft und gesellige Unterhaltung in rechter Weise entfalten
können.

Helmut Hoffmann

Brandinspekteur des Landkreises Saarlouis



K F Z Meisterbetrieb Hubert Schön



Koblenzer Straße 9 · 6610 Lebach 7
Telefon 0 68 81/69 71 od. 8 82 42
Ausführung aller Reparaturen an PKW's
Unfallinstandsetzung · TÜV-Abnahme im Haus / ASU
Reifendienst · Verkauf von Ersatzteilen

EP:TiII
Meisterbetrieb
TV VIDEO HIFI
66822 Lebach
Am Bahnhof 5
0 68 81/44 22



Feine Fleisch- u. Wurstwaren
aus eigener Schlachtung

METZGEREI UND PARTY-SERVICE

Hans Bender

66822 Lebach/Aschbach
Tel. 0 68 81 / 61 19

66822 Lebach/Thalexweiler
Tel. 0 68 88 / 10 68

Grußwort

Meine Kameraden !

125 Jahre Löschbezirk Lebach -
125 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Lebach !



Der Aufforderung, aus Anlaß dieses Jubiläums ein Grußwort zu verfassen, bin ich gerne nachgekommen.

Zu diesem Geburtstag, so denke ich, darf man den Löschbezirk Lebach beglückwünschen, denn die 125 ist für einen Löschbezirk und für uns Feuerwehrmänner insgesamt eine edle Zahl. Es ist ein Jubiläum, das an die Verdienste der vorangegangenen Generationen erinnert, es ist ein Fest, auf das die Heutigen getrost ein Prosit im Sinne des Wortes: Es möge Nutzen bringen! anstoßen dürfen, und es ist nicht zuletzt auch eine Feier, bei der sich die Feuerwehr der Zukunft verpflichtet weiß

Was bleibt da zu wünschen übrig ?

125 Jahre Löschbezirk Lebach bedeuten einundeinviertel Jahrhundert lang Kameradschaft.

Alle Technik hat sich in dieser Zeit revolutionär gewandelt, und sie steht seit jeher in unserem Dienst. Darauf wollen wir, und darauf werden wir, und darauf können wir nicht verzichten.

Aber bei allem Wandel der Technik bleibt die Kameradschaft untereinander das einzig dauerhafte Fundament unserer Arbeit. Sich in ihr aufgehoben zu wissen, gibt jedem Feuerwehrmann ein Bewußtsein der Sicherheit und der Verantwortung füreinander und für den Mitmenschen, das keine noch so ausgefeilte Technik zu leisten imstande ist.

Und so wünsche ich meinen Lebacher Kameraden, gemeinsam mit allen Feuerwehrkameraden dieser Stadt, daß sie mit Herz und Sachverstand in die Zukunft gehen, damit auch beim 150 jährigen Jubiläum im Jahre 2019 unsere Kinder wie wir heute sagen können:

"Gott zur Ehr´ - Dem Nächsten zur Wehr !"

Euer Kamerad

Dr. Martin Hell

- Wehrführer -



„Weck den Kerl in Dir!“

z. B. mit Orangensaft, 100 % Frucht,
naturrein und voll Energie
Im Angebot: Ansatzbrand

Liter **14,-**

penth

Hausbrennerei
Naturaftkellerei

Lachstraße 66822 Lebach- Landsweiler
Telefon (06881) 3485

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9—12.30, 14—18 Uhr, Mi., Sa. 9—12.30 Uhr

**BESONDERS
ROBUST**

So muß
Betriebsfunk sein:
leistungstark, vielseitig,
unempfindlich und
verwundbar



GP 300

Motordrucker, Wasser- und Ölwanne sind
weiter geöffnet und besser für
Fußtritt und Handhabung. Deshalb hat
jede GP 300 eine Garantie von 12 Monaten.



MOTOROLA

Autorisierter Vertriebspartner

Wir helfen Ihnen gerne weiter

Friedrich - Ebertstr. 34
66763 Dillingen

Tel. (0 68 31) 70 11 70

Fax (0 68 31) 7 86 03

Grußwort

Als Löschbezirksführer des Löschbezirkes Lebach der Freiwilligen Feuerwehr Lebach, die in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen feiert, heiße ich alle Gäste und Gastwehren aus Nah und Fern herzlich willkommen.



Opferbereitschaft und Nächstenliebe sind die Merkmale eines jeden Feuerwehrmannes.

Diese Eigenschaften waren auch vor 125 Jahren mit der Anlaß, eine Feuerwehr in Lebach zu gründen, um allen Gefahren der damaligen Zeit wirkungsvoll zu begegnen.

Entgegen der damaligen Zeit, als man noch mit primitiven Mitteln zu den Einsätzen ausrückte, hat die Feuerwehr des Löschbezirkes Lebach heute hochmoderne technische Geräte, an denen die Feuerwehrmänner viele Stunden ausgebildet werden.

Auch haben die Einsatzarten sich verändert, neben der Brandbekämpfung, dem Hochwasser, dem Sturminsatz sind heute noch Verkehrsunfälle, Umweltsätze sowie viele verschiedene andere Einsätze hinzugekommen.

Für diese Arbeiten sage ich allen Kameraden, die hier viele Zeit opfern mußten, meinen herzlichsten Dank.

Auch aus diesem Grund wurde vor 10 Jahren eine Jugendfeuerwehr im Löschbezirk Lebach gegründet.

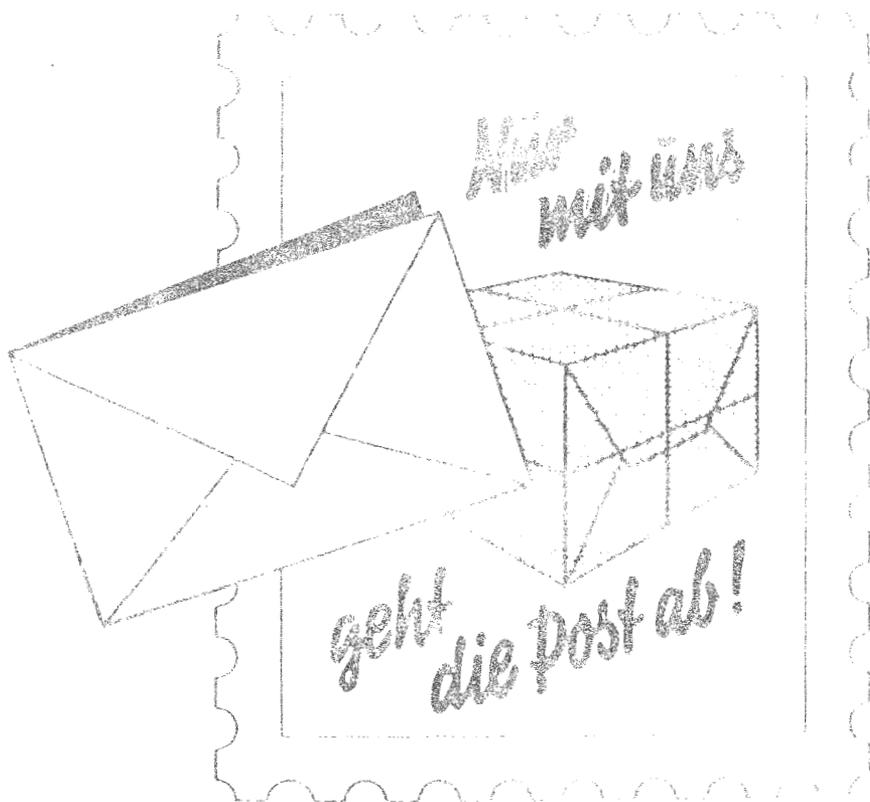
In diesen 10 Jahren seit der Gründung der Jugendwehr konnte schon eine nicht kleine Anzahl von Jugendlichen in die aktive Wehr übernommen werden, die hier ihre Leistungskraft voll unter Beweis setzen konnte.

Es ist mir ein Bedürfnis, auch allen anderen, die sich für die Belange des Löschbezirkes Lebach einsetzen und viel Verständnis entgegen bringen, zu danken.

Danken möchte ich auch all denen, die den Löschbezirk Lebach in den vergangenen 125 Jahren an verantwortlichen Stellen führten. Wir werden uns auch in der Zukunft weiterhin in den Dienst der Allgemeinheit stellen, getreu nach dem Wahlspruch.

"Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr"

Oberbrandmeister **Gerhard Sauer**
Löschbezirksführer



Postdienst

Deutsche Bundespost

Direktion

Saarbrücken

- das Original -

Grußwort



Zum 125-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Lebach gratuliere ich allen Mitgliedern herzlich.

Vor nunmehr 125 Jahren haben sich einige Lebacher Bürger zusammenschlossen, um ihren Mitmenschen in Notsituationen helfend beistehen zu können. Aber auch die Pflege des Zusammengehörigkeitsgefühls, das tagtägliche Erleben der Gemeinschaft und das Bewußtsein um die individuelle Verantwortlichkeit für das Wohl der Mitmenschen wurde und wird in der Freiwilligen Feuerwehr aufgebaut und weiterentwickelt.

Ausreichend Grund also, das 125-jährige Bestehen gebührend zu feiern. Aber auch ein Tag, all denen zu danken, die im Interesse der Bürger ihre Aufgabe mit viel Engagement und Disziplin zum Wohle Aller wahrnehmen. Ebenso möchte ich an dieser Stelle die 15-jährige Städtepartnerschaft zwischen Lebach und Bitche, wie auch die gute Zusammenarbeit der Wehren beider Städte, nicht unerwähnt lassen. Denn auch dies ist ein schöner Anlaß, solch eine Festlichkeit zu begehen.

So wünsche ich der Freiwilligen Feuerwehr für die Zukunft viel Glück, den Gästen aus dem benachbarten Frankreich einen angenehmen Aufenthalt und der diesjährigen Jubiläumsfeier eine rege Beteiligung und den verdienten Erfolg.

Dipl. - Ing. Elke Tobien-Wolf
Präsidentin der Direktion POSTDIENST

Gasthaus "Piräus"

Inh. Hilde Freichel

täglich ab 1000 Uhr geöffnet
von montags bis freitags bieten wir Stammmessen
zu günstigen Preisen an.
Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Dillingerstr. 68 66822 Lebach
Tel.: 0 68 81 / 33 76

FISCHSPEZIALITÄTEN



Jeglorsch,



Am Markt 17 66822 Lebach
Tel. 0 68 81 / 5 18 08

Täglich frische Salz und Süßwarenfische, Räucherwaren
Salate ohne Konservierungsstoffe



HOTEL - RESTAURANT

Bürgerstuben

Jabacher Straße 28 66822 Lebach
Telefon (0 68 81) 24 08 Fax 5 35 94

**Genießen Sie Ihr Festtagsmenue bei uns
im klimatisierten Wintergarten**

Wir werden Sie im festlichen Rahmen verwöhnen
Rufen Sie uns an.

Sachkundige Beratung:

Prüfung und Füllung Ihrer Feuerlöscher

Feuerwehrbedarf

Feuerwehr-Geschenk-Artikel

Feuerlöscher auch für PKWs und LKWs

Rufen Sie uns an:

Telefon 0 68 31/ 72 127

Mo. - Fr.: 9.00-12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr



GLORIA Feuerschutz

H. Damde, Bismarckstr.5, Dillingen

Hell.
**Die Buchhandlung**

Marktstrasse 29

Pavillon an der Theel

66822 LEBACH

Telefon 0 68 81 / 5 11 21

Telefax 0 68 81 / 5 11 21

Farben
Formen
Trends



— LE SALON —

DAGMAR SCHMIDT Tholeystr.13, 66822 Lebach Telefon: 06881 / 51388

*Heizen mit DEA Heizöl EL: Unabhängig,
preiswert, umweltverträglich.*



DEA

*DEA Heizöl EL, Kraft-
und Schmierstoffe.*

*Gebr. Laeis
Lebach
Tel. 0 68 81/40 44*

SCHMUCKATELIER RIGO GROSS

DIPL.-SCHMUCKDESIGNER
LEBACH

GOLDSCHMIEDEMEISTER
PICKARDSTRASSE 13

IHR FACHGESCHÄFT FÜR SCHMUCK UND UHREN HAT SELBSTVERSTÄNDLICH
DURCHGEHEND VON 9.00—18.00 UHR UND SAMSTAGS BIS 13.00 UHR GEÖFFNET

Unsere Wehr

Ein geschichtlicher Abriß

Vorbemerkung

Für viele Auskünfte bin ich meinen Kameraden zu Dank verpflichtet. Besonders erwähnen möchte ich hier *Franz Sauer*, der immer ein offenes Ohr für mich hatte und auf die allermeisten Fragen meinerseits auch eine Antwort wußte!

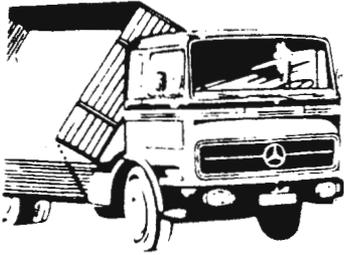
1. Die Entwicklung bis zur Gründung im Jahre 1869

Am 7. November 1869 wird in Lebach die Feuerwehr gegründet. Der Löschbezirk Lebach ist somit die älteste Feuerwehr in der heutigen Stadt Lebach. Die Motive, die zu einer ersten Form des organisierten Brandschutzes führen, sind dabei jedoch nicht unbedingt allein in Lebach zu suchen; sie sind in der Zeit selbst zu finden.

Brandschutz gibt es eigentlich schon immer; organisierten Brandschutz in der Form, wie wir ihn heute kennen, gibt es aber erst seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Die meisten Wehren dieser und der weiteren Umgebung können ihr Gründungsdatum in dieser Zeit finden. Maßgeblichen Anteil an dieser Entwicklung hat die große Hamburger Brandkatastrophe aus dem Jahre 1842. Sie ist nicht nur als Fanal für Hamburg allein zu werten. In einem Bericht von Claus Gaedemann ist gar die Rede von der "größten Feuersbrunst des Jahrhunderts", die "zwei Drittel der grossen Handelsmetropole einäscherte." (Claus Gaedemann: *Bürger, die durchs Feuer gehen*. Readers Digest, Oktober 1966). Sie setzt ein Zeichen für die Zukunft in der Weise, das in der Folge der Brandschutz überall im Land neu überdacht und grundlegend organisiert wird. Im weiteren Sinne darf man also auch hier mit Fug und Recht von einer "Gründerzeit" sprechen, also eine Vokabel verwenden, die historisch streng erst auf das zweite und letzte Drittel des 19. Jahrhunderts bezogen wird.

Auf den Brandschutz vor dieser Zeit einzugehen, ist nicht unser Thema, dennoch kommt man nicht umhin, einige grundlegende und auch für Lebach interessante Aspekte hier zu bringen. Die Erfahrung des Jahres 1842 wurde angesprochen; es soll damit hier sein Bewenden haben. Wohl aber möchte ich kurz darauf zu sprechen kommen, was über den Brandschutz in Lebach vor 1869 überliefert ist.

Dabei stütze ich mich im wesentlichen und ohne jeden Anspruch auf Vollständigkeit auf einige Auszüge aus dem "Intelligenz-Blatt des Kreises Saarlouis" aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Dies ist zu der Zeit das amtliche Mitteilungsblatt, das auch für die Lebacher Gemeinde verbindlich ist. Dankenswerterweise wurden mir diese Auszüge vom Historischen Verein bei der Volkshochschule Lebach zur Verfügung gestellt. Sie sind dort unter dem Betreff "Brandschutz" einzusehen. Im "Intelligenz-Blatt" ist schon Ende 1816 eine allgemeine Brandschutzverordnung für Lebach veröffentlicht worden. Auch von Bränden ist darin die Rede, die wohl über Lebach hinaus für Aufsehen sorgten. So etwa die "Feuersbrunst in Gresaubach". "*Hier gebührt der Feuerlöscher Compagnie von Lebach*",



Alois Schweitzer GmbH

**Sandgrube - Transporte aller Art
Preiswerte Ausführung
von Baggerarbeiten**

66822 Lebach Telefon 0 68 81 - 24 25 Fax 53 498

Elektro - Wuschech GmbH



- Elektroinstallation
- Nachstrom-Speicherheizung
- Antennenanlagen
- Kundendienst

66822 LEBACH Trierer Straße 13
Telefon 0 68 81 - 5 16 84 Fax 0 68 81 - 5 36 86

so steht dort zu lesen, "welche mit der eine angeschafften Feuerspritze dem Brande würcksam Widerstand geleistet, und die übrigen nahe gelegenen Häuser gerettet hat, eine billige Anerkenntnis ihres Verdienstes." (30.1.1821) Und am 7. Februar 1821, also genau eine Woche später, heißt es, daß ein Mathias Biesel aus Lebach eine Belohnung von vier Talern erhält, weil er (bestimmt aber mit seiner Gruppe) als erster mit der "Feuerspritze" beim Brand in Gresaubach zur Stelle war. Ein weiterer spektakulärer Brand läßt sich in den Februar 1824 datieren; allerdings werden hier keine Details genannt, was aus unserer Sicht eigentlich schade ist.

Die rudimentären Formen des Brandschutzes, die wir zu dieser Zeit in Lebach finden, gehen wohl dem Geist nach auf eine Verordnung von 1783 zurück, die Herzog Carl August II., der Erbauer des Karlsberg-Schlusses in Homburg, für seine Untertanen erlassen hat. Ein weitblickender Herrscher, werden doch in Lebach am Beginn des Jahrhunderts Aspekte, die in dieser Verordnung thematisiert sind, immer wieder als fehlend herausgestrichen.

Carl August II. trifft Maßnahmen gegen Brände der Holzhäuser, gegen die zu der Zeit übliche Stroheindeckung, gegen Naturkatastrophen, Blitzschlag und Brandstiftung. Weiter ergreift er die Initiative gegen marodierende Soldaten, die wohl leichtfertig mit Feuer umgehen, gegen offene Feuerstellen, die zu dichte Bauweise und gegen Backöfen pp. Er hat "Stätte, Flecken und Dorfschaften" darüber hinaus verpflichtet, die "nötigen Feuergerätschaften" anzuschaffen, und darunter zählt er in erster Linie "Feuerspritzen, Eimern, Leitern und Haken".

In der Folge werden "Kernmannschaften" gebildet für den Fall des Läutens der Sturmglocke. Dazu gehören von Berufs wegen "Maurer, Zimmerleute und Caminfeger", die sozusagen die ersten Brandsachverständigen sind. Hat sich daran so umwerfend viel bis heute geändert? Diesen "Kernmannschaften" ist aufgetragen, "an heitern und hellen Tagen öfters zu probiren...". Und damit im Ernstfall auch für jede helfende Hand ein Löscheimer vorhanden ist, muß "jeder neu an- und aufgenommen werdende Bürger einen neuen Feuereimer von wenigstens vier Maas, von tüchtigem Sohlleder, gutem Boden, wohl gespickt und mit starken Handhaben versehen", zur Verfügung stellen. (*Carl Lillig : Brandschutz. Preussische Zeit 1815 - 1918. in: Saarbrücker Zeitung 12/ 1990*). Die Löscheräte werden in einem Register verzeichnet und genau festgelegten "Visitationen" unterzogen. Diese Verordnung von 1783 zeitigt Folgen; es wurde schon angedeutet. So geht man 1818 in Lebach dazu über, gemeinschaftliche Backöfen einzurichten. Die Kommune übernimmt im gleichen Jahr die "Bezahlung der Feuereimer von jungen Ehen". Überhaupt ist dies eine Maßnahme, die in der Folge immer wieder diskutiert, anders organisiert, neu geregelt wird: Aber die Notwendigkeit einer derartigen Unterstützung wird von niemandem bestritten. 1818 wird eine Feuerspritze angeschafft, 1819 werden "Vorkehrungen bei Waldbränden" getroffen, und 1820 ist wiederholt die Rede von der "Verrechnung der Beiträge der jungen Ehen zur Anschaffung von Feuer-Eimern". Es handelt sich dabei eigentlich um eine ganz frühe Form der Brandversicherung. Und daher kann es nicht überraschen, daß Ende des Jahres 1820 eine erste "Feuer-Versicherungs-Anstalt" gegründet wird, Urform der heutigen Feuerversicherungen. Wir haben es hier also mit einer Entwicklung zu tun, die kennzeichnend für die Zeit selbst ist, die sich aber,

GUT BEDACHT



GÜNTER GUTHERL GMBH

**Bedachungsgeschäft · Fassadenverkleidungen
Zimmerei · Bauklempnerei · Gerüstbau**

Heeresstr. Gewerbegebiet 66822 Lebach
Telefon (0 68 81) 23 55



**STRASSENBAU
ERDARBEITEN**

Backes
Bauunternehmung
GmbH

Hausadresse:
Gewerbegebiet Hanacker
66636 Tholey-Theley

Postfachadresse:
Postfach 11 20
66631 Tholey-Theley

Tel. 0 68 53 / 507-0

Fax 0 68 53 / 507-77

zeitversetzt im Hinblick auf die Regelungen Carl Augusts, in Lebach genauso widerspiegelt.

Daher ist es eigentlich nur folgerichtig, daß die Lebacher Brandschutzverordnung von 1816 ein erster wichtiger Schritt auf dem Weg zur Gründung der Wehr im heutigen Sinne ist.

Bis es aber soweit in Lebach ist, müßte man in einem zweiten Gedankengang die technische Entwicklung rekapitulieren, die parallel zu der oben dargestellten Linie verläuft. Hier würde dies allerdings zu weit führen; deshalb erwähne ich nur zwei Momente, die mir wichtig, ja entscheidend erscheinen.

Einmal meine ich die Gründung der ersten Fabriken für feuerwehrtechnischen Bedarf, nämlich zuerst 1842 durch Carl Metz, der sich "in Verfertigung von Feuerspritzen nach den neuesten Systemen mit und ohne Wagen, hierzu auf Verlangen Druckwerke (Hydrophore) sowie von metallenen Saug- und Druckpumpen zu verschiedenem Gebrauche" empfiehlt, zum anderen 1864 durch den Ulmer Feuerwehrkommandanten Conrad Dietrich Magirus, der dort "eine Fabrik für Feuerlöschrequisiten" aufbaut. (*W. Hornung: Kleine Feuerwehrgeschichte. Die Roten Hefte 21.*) Unter diesem Conrad Dietrich Magirus wird am 6. / 7. September 1863 in Stuttgart der Württembergische Feuerwehrverband gegründet, der erste Zusammenschluß dieser Art in Deutschland. Von da an läuft die Entwicklung streng auf die Bildung der Freiwilligen Feuerwehren hinaus, und ich meine, die Lebacher sind durchaus fortschrittlich, als sie am 7. November 1869 ihre Wehr gründen.

2. Die Gründung der Wehr und unsere Festschriften

Es sind mutige und beherzte Männer, die diesen Entschluß fassen und in die Tat umsetzen, Ihre Namen verdienen hier genannt zu werden, denn es ist ihr Erbe, das uns anvertraut ist und das wir in die Zukunft tragen dürfen. Die Gründer heißen: *Peter Schaidt, Jakob Altmeyer, Karl Altmeyer, Mathias Ampfer, Johann Britz, Johann Brendel, Nikolaus Brendel, Peter Brendel, Jakob Bauer, Baptist Boullay, Georg Boullay, Jakob Baus, Jakob Britz, Peter Graf, Peter Britz, Karl Breininger, Nikolaus Breininger, Nikolaus Bauer, Friedrich Beckmann, Friedrich Eichberg, Georg Hof, Nikolaus Kettenhofen, Jakob Heinrich, Johann Klein, Mathias Leidinger, Peter Engel, Michel Strässer, Baptist Pfeifer, Peter Leidinger, Nikolaus Lauer, Johann Münch, Karl Reinshagen, Michel Riehm I., Michel Riehm II., Mathias Riehm, Jakob Riehm I, Jakob Riehm II, Karl Schober, Martin Schober, Georg Scherer, Johann Schmidt, Friedrich Schaidt, Mathias Schäfer, Johann Thiry, Mathias Schmidt, Anton Thiry, Jakob Weber, Franz Johäntgen, August Breininger, Friedrich Weinshagen, Otto Weinshagen, Kaspar Weber, Nikolaus Weyrich, Baptist Willich, Heinrich Werner, Georg Britz, Peter Kiefer I, Johann Kallenborn I, Johann Johäntgen, Johann Johäntgen II, Friedrich Klein, Gustav Friedrich, Johann Breininger, Jakob Werner, Georg Franz, Peter Johäntgen, Nikolaus Strässer, L. Lange, Wilhelm Presser, Johann Kallenborn II.*

Diese 70 Namen werden in der ersten (?) Chronik genannt, die in der "Festschrift zum 60jährigen Stiftungsfest" 1929 veröffentlicht wurde. Es heißt an anderer Stelle, daß die Urkunde den 70 Männern verlesen wurde, worauf sie allesamt ihre



IHR PARTNER RUND UM DEN BAU

Baustoffe Bernarding & Kasper

66822 Lebach
Poststraße

Telefon 0 68 81 - 29 99
Telefax 0 68 81 - 5 35 68



W.Müller-Tierra

66822 Lebach-Saar
Am Bahnhof 1
Telefon Lebach (0 68 81) 27 80
Telefax (0 68 81) 5 34 78

**Fachgeschäft für Bürobedarf, Büromaschinen
Zeichen- und Schulbedarf
Schreibgeräte - Stempel
Reparaturen aller Büromaschinen**

Öffnungszeiten: täglich durchgehend von 8⁰⁰ Uhr .- 18⁰⁰ Uhr
samstags bis 13⁰⁰ Uhr, langer Samstag bis 16⁰⁰ Uhr

F.J. CHORR GMBH
SCHREINEREI

- HOLZBAUELEMENTE
- INNENAUSBAU
- RESTAURIERUNG
- REPARATUR

66822 Lebach Dillinger Str.1
Tel.: 0 68 81 / 24 61 Fax: 0 68 81 / 518 70



Unterschrift leisteten; vielleicht hat man sich darunter einen feierlichen Akt vorzustellen: eine gewisse Form und rechtliche Absicherung hatte die Sache in jedem Fall.

Die Sprache der Urkunde ist vom Französischen geprägt, ihr Geist aber ist durchaus preussisch zu nennen. Manches darin mutet heute überholt an, wäre auch mit bestehenden Gesetzen, Vorstellungen und Gewohnheiten nicht mehr vereinbar; anderes dagegen ist aktuell geblieben. Merkmale, die den heutigen Feuerwehrdienst kennzeichnen, sind hier festgeschrieben, etwa das Verhältnis des Feuerwehrmannes zur Pflicht, Regeln der Disziplin, Übungsbesuche pp. Insgesamt sind es 28 Paragraphen, in welchen die Grundzüge der Wehr dokumentiert werden.

Diese eben erwähnte Festschrift ist eine Rarität, und ich danke den nicht namentlich genannten Verfassern noch heute ganz herzlich für ihre Arbeit, denn sie ist eine wichtige Grundlage für diese Chronik. Daß dem so ist, hat in der Tat auch viel mit Feuerwehrgeschicken zu tun, denn die im Archiv des Lebacher Rathauses deponierten Archivalien betreffs Feuerwehr sind samt und sonders beim Hochwasser am Ende des Jahres 1993 entweder vernichtet oder aber so beschädigt worden, daß eine Einsichtnahme derzeit noch nicht möglich ist.

Da die erste Festschrift schon einmal erwähnt ist, sollen auch die übrigen drei hier genannt sein, denn sie spiegeln alle wichtige Etappen in der Geschichte des Löschbezirks wider. Die zweite Schrift erscheint 1969 aus Anlaß des 100jährigen Bestehens, die dritte 1983 zur Einweihung der Feuerwache in der Dillinger Straße und die bis dahin letzte 1987. In diesem Jahr findet zum zweiten Mal nach dem Krieg der Kreisfeuerwehrtag in Lebach statt, nachdem im Jahre 1955 Lebach schon einmal mit seiner Ausrichtung betraut worden war.

Unsere Kontrolle umfaßt auch die ungelegten Eier.



GEPRÜFTE QUALITÄT

durch kontrollierte
Haltung der Hennen,
eigene Futter-
Herstellung, strenge
Kontrollen und
garantierte Frische.



80. Geburtstag von "Peddersch Fritz" November 1965



Gleichzeitig sollen hier auch die Hauptmänner usw. genannt sein. Als *"Hauptmann"* werden die ersten Wehrführer bezeichnet. Nachdem die militärischen Rangbezeichnungen aufgegeben werden, nennt man die Wehrführer Oberbrandmeister (ab 1907), und ab 1935 werden sie als Wehrführer tituliert. Das hängt wesentlich mit der veränderten Gesetzgebung zusammen, die nach dem Anschluß des Saargebietes an das Reich greift, und im Zuge der kommunalen Reformen von 1974 spricht man seither vom Löschbezirksführer. Wehrführer und vorher Amtswehrführer sind die Feuerwehrführer, die für die Stadt bzw. Kommune insgesamt verantwortlich sind. In der Frühzeit wie heute gibt es auch Stellvertreter, zwischen 1935 und 1968/69 jedoch nicht. Sie sind im damaligen Feuerschutzgesetz nicht vorgesehen, nach dem die Wehrführer bestimmt und nicht wie heute gewählt werden.

Aufgrund der Angaben in der Chronik von 1929 muß einiges rekonstruiert werden. So denke ich, daß ich die jeweiligen Amtsinhaber namentlich nachweisen kann. In den meisten Fällen fehlen aber Angaben über die Amtszeit. Die Reihenfolge ist der Quelle entnommen, Jahreszahlen nur dann, wenn sie ausführlich genannt sind. Noch etwas schwieriger ist es mit den Stellvertretern; auch sie werden dort zwar genannt, aber sie werden nicht zeitlich ein- oder gar einem Hauptmann usw. zugeordnet. Probleme tauchen auch dann auf, wenn Hauptmänner zwar nicht im Text aufgeführt, wohl aber in der Chronik abgebildet sind. Es läßt sich nicht ausmachen, ob es sich dabei kraft Amtes um Hauptmänner oder um herausragende Persönlichkeiten handelt. In der folgenden Auflistung werden sie jedenfalls als Hauptmänner bzw. Oberbrandmeister geführt. Dennoch bleiben alles in allem Fragezeichen stehen, die hier nicht mit Gewalt ausgeräumt werden sollen.

Schwimmbad-Hotel

Inh. Familie Simonis



66822 Lebach
Dillinger Straße
Telefon
0 68 81 - 26 85

Räumlichkeiten für alle Feiern bis 50 Personen
Fremdenzimmer mit Dusche, WC, Telefon und Fernsehgerät

TREPPENBAU

und Innenausbaubetrieb



Treppen in Holz
für den
besonderen Wohnstil
sowie:
Fenster und
Türen

**engstler &
schäfer**



66839 SCHMELZ

Industriegebiet Ost

Tel.: 0 68 87 - 22 09 & 2139

Nun also die Liste:

Liste der Lebacher Hauptmänner, Oberbrandmeister, Wehrführer und Löschbezirksführer und ihrer Stellvertreter seit 1869

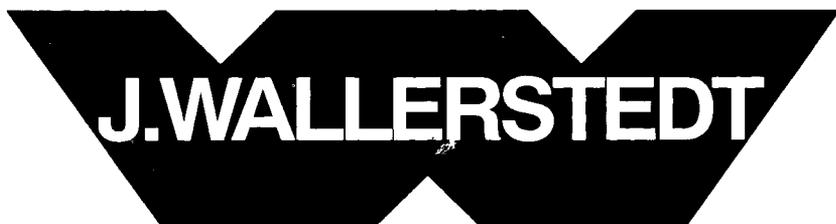
Hauptmänner	Zeit	Leutnants
Peter Schaidt , Hotelier	1869	Jakob Altmeyer
Freiherr von Bleul , Amtsrichter		
Maas , Rentner	1874 -1877	
Caspar Weber	1877-1883	
Wilhelm Reusch , Rittmeister		
Peter Strässer , Schmiedemeister		
Peter Boullay , Fleischbeschauer		
Johann Strässer		
Julius Schu , Bürgermeister a.D.	1906-1907	
Oberbrandmeister		Stellv. Oberbrandmeister
Jakob Altmeyer	1907-1931	
Michel Reichert mit der Führung beauftragt	1931-1932	
Nikolaus Kallenborn	1932-1935	
Wehrführer		
Matthias Kallenborn	1935-1956	
Hermann Graf	1956-1967	
Franz Sauer	1967-1969	
Löschbezirksführer		Stellv. Löschbezirksführer
Paul Werner	1969-1982	Hans Raber
Hans Raber	1982-1993	Klaus Reuter
Gerhard Sauer	1993- ff	Werner Schmidt

W W W MALER R. WILTZ

Gerüstbau und -verleih

66822 Lebach Tel.: 0 68 81 / 45 30

Maler- und Lackierermeister



- Fassadenbeschichtung
- Wärmedämmsystem
- Effekt- u. Maltechniken
- Anti-Rißsystem
- Sanierungsarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenverlegearbeiten
- Lackierarbeiten

Tel. 0 68 81/29 07, Auf der Schied 13, 66822 Lebach-Landsweiler

3. Von der Gründung bis zum Ende des 2. Weltkrieges

Schon ein Jahr nach der Gründung einigt man sich darauf, eine Feuerwehrkapelle ins Leben zu rufen. Also ist es nur folgerichtig, wenn in der Schrift von 1929 zu lesen ist:

"Die Wehr hat schon seit ihrem Bestehen eine eigene Musikkapelle und hat dieselbe im Laufe der Jahre nicht nur das Leben der Feuerwehr günstig beeinflusst, sondern hat sich vor allen Dingen auch bei kirchlichen und weltl. Veranstaltungen stets zur Verschönerung der Feiern zur Verfügung gestellt. Besonders in den jetzigen Jahren ist unter der bewährten Leitung des jetzigen Kapellmeisters Jakob Merfeld ein ständiger Aufschwung der Kapelle wahrzunehmen, was in den mehrfach veranstalteten Konzerten der verschiedenen Gesangsvereine und bei anderen Gelegenheiten zum Ausdruck kam. Möge der gut Geist, der unter den Mitgliedern der Feuerwehr herrscht, nicht nur weiterhin erhalten bleiben, sondern auch auf musikalischem Gebiete sich immer mehr vervollkommen."

Es ist nur allzu schade, daß diese Kapelle nach der Abstimmung 1935 per Verordnung (?) aufgelöst wird. 1875 erhält die Wehr eine "seidene Fahne" - ein Geschenk des Hauptmannes Maas. Schon ein Jahr zuvor werden die ersten Tüchröcke angeschafft, die von den Männern selbst finanziert werden. Im gleichen Jahr wird die erste Handdruckspritze für Pferdebespannung in Dienst gestellt, und schon 1884 wird eine zweite Spritze bestellt und geliefert. Ob die erste Pumpe zu der Zeit ausgedient hat, ist nicht mehr zu klären.

Im Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71 übernimmt die Wehr auch militärische Aufgaben neben dem Brandschutz. Wahrscheinlich sind dabei Hilfen bei der Verpflegung einquartierter Soldaten, Wacheschieben usw. gemeint.

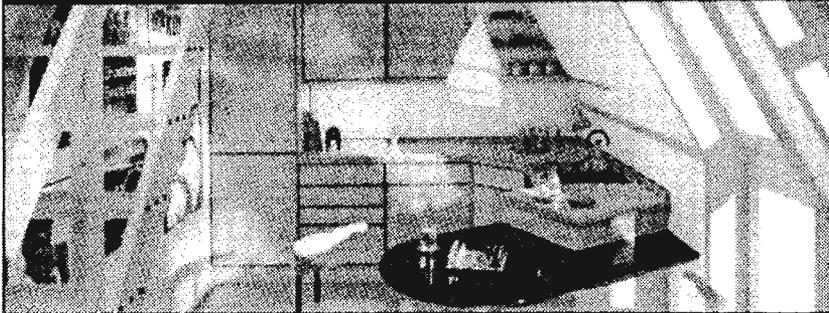
Die Anzahl der Brandbekämpfungen kann man auf keinen Fall mit dem Umfang heutiger Tätigkeiten vergleichen. Von 1869 - 1929 werden 85 Einsätze verzeichnet. Das entspricht in etwa der Zahl, die heute in einem Jahr anfällt.

Am 25. Juli 1909 begeht die Wehr ihr 40jähriges Stiftungsfest; ob das 25jährige Bestehen oder analog das 20jährige Bestehen gefeiert wurde, entzieht sich unserer Kenntnis. Aber 1909 wird in Verbindung mit dem Stiftungsfest auch der erste Kreisfeuerwehrtag in Lebach durchgeführt, und zwar bezeichnenderweise auf einem Festplatz in der Dillinger Straße!

Kurz vor Beginn des 1. Weltkrieges, 1913, wird in Lebach die erste Wasserleitung gebaut, die den örtlichen Brandschutz grundsätzlich verbessert. Während des Krieges sind dann die meisten Wehrmänner eingezogen; 12 Kameraden verlieren ihr Leben. Wer konkret den Brandschutz in diesen Jahren übernimmt, ist offen; in der Chronik ist davon jedenfalls an keiner Stelle die Rede.

Aus den Jahren der Weimarer Republik ist ebenfalls kaum etwas überliefert. Die instabilen gesellschaftlichen und politischen Verhältnisse verschonen aber auch nicht das unter der Verwaltung des Völkerbundes stehende Saargebiet und auch nicht die Feuerwehr. Sie *"zwangen den Oberbrandmeister Jakob Altmeyer im Jahre 1920 für einige Monate den heimatlichen Boden zu verlassen. Während der Abwesenheit desselben wurden die Geschäfte der Feuerwehr zur vollen Zufriedenheit von seiner Frau geführt."* Ich denke nicht, daß dies etwas mit Gleichberechtigung im heutigen Sinne zu tun hat. Die Verhältnisse waren insgesamt arg, und ich

Alles unter Dach und Fach.



STIFTUNG
WARENTEST
**sehr
gut**

Jetzt kommen wir Ihnen schräg. Denn mit unserer Küche, Modell "Coburg",

können Sie auch Mansardenräume optimal

nutzen. Da wird kein Zentimeter verschenkt.

allmilmö[®]
DIE PHANTASTISCHE KÜCHE

H & B Kipper G m b H
66822 LEBACH
Tholeyer-Str. 20

Telefon: 06881 / 5 33 58
Fax : 06881 / 39 99

Autohaus

WEBER

**Ihr Partner für Neu- u. Gebrauchtwagen -
Autoteile u. Zubehör**

Lebach - Saarbrücker Str. 47

Telefon (0 68 81) 5 20 57



Wer Autos baut, muß Menschen kennen

glaube, man sollte der Frau des J. Altmeyer noch heute zu Dank verpflichtet sein für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft und der Wehr. Alles andere dürfte spekulativ werden.

"Nach sicherer Quelle", so schreibt Albert Wagner in seinem Artikel "Feuerwehr in Lebach" (Lebacher Historischer Kalender 1994, 1. Folge) bekommt die Wehr 1931 neue Uniformen. Seit ihrem Bestehen ist sie wohl im Gebäude der alten Volksschule in der Tholeyer/Trierer Straße untergebracht. *"Uns liegt ein Hinweis vor, daß sich die Wehr die Räumlichkeit mit der Bürgerwehr (um die Mitte des vorigen Jahrhunderts allenthalben aufgestellt) teilen mußte, die ihre Lanzen dort aufbewahrte."* Wahrscheinlich ist das die "Spritzen Remise", von der im letzten Paragraphen der Gründungsurkunde die Rede ist. Die Wehr ist folglich bis 1983 immer auf dem "Klopp" stationiert. Mitte der Fünfziger Jahre wird das *"Neue" Gerätehaus* gegenüber der Schule eingeweiht, das 1966/67 wegen der Anschaffung der Magirus-Drehleiter erweitert werden muß. 1983 bezieht die Wehr dann endlich die neuen Räumlichkeiten in der Dillinger Straße, nachdem die Situation in der Trierer Straße doch in keiner Weise mehr den gültigen Ansprüchen gerecht werden konnte.

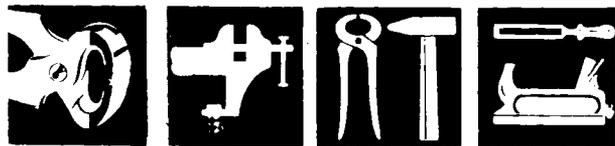
Nach dem Anschluß des Saargebietes an das Deutsche Reich im Jahre 1935 greifen auch die nationalsozialistischen Gesetze und Verordnungen. Ihre Auswirkungen auf die Feuerwehrkapelle wurden schon genannt; sie war einfach nicht mehr erwünscht. Verbindlich wird jetzt das seit 1933 gültige Preussische Feuerlöschgesetz, das 1938 in das *"Reichsgesetz zum Feuerlöschwesen"* mündet. Dieses Gesetz bleibt dann bis 1967 in Kraft.

1937 ist ein wichtiges Jahr für die Wehr. Der 3. Kreisfeuerwehrtag findet in Lebach statt. Vom ersten Kreisfeuerwehrtag war oben schon die Rede; wann der 2. Kreisfeuerwehrtag stattfand, ist bisher nicht bekannt. Bestimmt aus Anlaß dieses Tages wird das erste Löschfahrzeug in Dienst gestellt, der berühmte "Opel-Blitz" mit der Flader-Pumpe und einer mehrteiligen Steckleiter. Dem Opel-Blitz als berühmtestem deutschen Feuerwehrfahrzeug wurde an anderer Stelle einmal ein ganzes Buch gewidmet. Kann man das heute noch von einem Feuerwehrfahrzeug so ohne weiteres sagen?

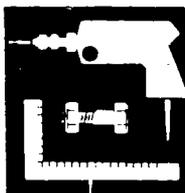
Der Zweite Weltkrieg wirkt sich tiefgreifend auf das gesamte Löschwesen aus. Während immer mehr Aktive zur Wehrmacht und in den Krieg müssen, wird es zunehmend problematischer, den Brandschutz sicherzustellen. Mit der Gründung einer "Hilfsfeuerwehr" gelingt es dem damaligen Amtsbürgermeister Arweiler jedoch, eine "Pflichtfeuerwehr" zu umgehen. Bei "Hilfsfeuerwehr" handelt es sich wohl um die "HJ-Feuerwehr", die es seit 1940 in Lebach gibt und die 1944 vollständig den Brandschutz übernimmt.

"Emmer erschder Mann" - so charakterisiert Wolfgang Riehm den "Peddersch Fritz", weniger bekannt unter seinem eigentlichen Namen Matthias Kallenborn, der während dieser Jahre zusammen mit dem "alten Nickel", das ist Nikolaus Kallenborn, die Wehr leitet. Beide sind bei uns Legende bis heute! Nikolaus Kallenborn wird Amtsweführer im Jahre 1935 und bleibt es bis 1962, als er mit über achzig Jahren aus dem aktiven Dienst ausscheidet. Ebenso lange ist auch der Peddersch Fritz aktiv, und man tut gut daran, ihre Verdienste bei Wolfgang Riehm

Der Weg zum guten Einkauf:



EISEN-ECKE



Bernarding hat alles

Schmelz, Saarbrücker Str. 12, Tel. 22 08

**Einmaleins
Des Einkaufs**



nachzulesen: "Die Lebacher Feuerwehr setzte sich kriegsbedingt 1940 vorwiegend aus Jugendlichen zusammen. Auffallend ist, daß Matthias Kallenborn ohne jede Unterbrechung von 1935 (also mitten im Siegestaumel der Heim-ins-Reich-Abstimmung an der Saar) bis 1956 Wehrführer der Lebacher Feuerwehr war. Dazu muß man wissen, daß der unpolitische Zimmermeister dem Ortsgruppenleiter der NSDAP bei Übernahme des Wehrführerpostens klar und deutlich sagte, daß sein Interesse nur der Feuerwehr, nicht aber der Partei gelte. Für die Lebacher Parteiführung war dies besonders unerfreulich, da sie von Amtswehrführer Nikolaus Kallenborn, einem aktiven christlichen Gewerkschaftler, ebenfalls einen Korb erhalten hatte. (...) Der Fritz war bis zu seinem einundsiebzigsten Lebensjahr Wehrführer. Da Nikolaus Kallenborn bis ins hohe Alter Amtswehrführer war, kommen bei beiden über fünfzig Jahre aktive Feuerwehrzeit zusammen, sicherlich absolute Ausnahmerecheinungen." Dazu noch einige Daten: Nikolaus Kallenborn wird 1882 geboren. Er tritt im Jahre 1900 der Wehr bei. Seit 1941 ist er Stellvertretender Kreisbrandmeister bis Ende der fünfziger Jahre. 1969 wird er wegen seiner Verdienste um den Brandschutz zum Ehrenamtswehrführer ernannt. Er stirbt 1974 im Alter von 92 Jahren. Die Biographie des Matthias Kallenborn ist bei Wolfgang Riehm niedergeschrieben (*Emmer erschder Mann. Der Zimmermeister Matthias Kallenborn, genannt "Peddersch Fritz 1885-1969. Selbstverlag Lebach 1989*). Aber auch diese Generation hat ein Vorbild, wie wir heutigen. Es ist zu ihrer Zeit der "dicke Altmeyer", der in Lebach Wehrführer von 1907 bis 1931 ist, also ein knappes Vierteljahrhundert lang. Dem Oberbrandmeister Jakob Altmeyer wird aufgrund seiner vielfältigen Verdienste laut Erlass vom 30. 08. 1929 das Recht verliehen, den Titel "Branddirektor" zu führen. Es ist also nicht verwunderlich, daß diese Feuerwehrführer ganze Generationen geprägt haben; sie sind bekannt bis auf den heutigen Tag, und ich denke, das ist gut so und soll auch in Zukunft so bleiben.

4. Die Wehr nach dem Zweiten Weltkrieg

Nach dem Krieg wird die Hilfsfeuerwehr überflüssig; seit 1948 kann man wieder von einer ordnungsgemäßen Feuerwehr sprechen. Dieses Jahr könnte als zweites Gründungsdatum genannt werden. Wesentlich hängt das mit den alliierten Bestimmungen zur Entmilitarisierung Deutschlands zusammen. Nicht von Anfang an stoßen Uniformen, Kommandos und Marschieren bei den Siegermächten im besiegten Deutschland auf offene Ohren. Probleme waren daher seit der Kapitulation 1945 vorprogrammiert, die aber 1948 wohl überwunden sein dürften.

In diesem Zusammenhang möchte ich Herbert Hell und Paul Kallenborn erwähnen und dazu Klaus Reuter in der Festschrift aus dem Jahr 1987 zitieren: "Paul Kallenborn und Herbert Hell sind seit April 1938 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Lebach mit Unterbrechung der Wehrmachts- und Kriegsgefangenen-schaftszeit. 1948 waren sie wieder eine der ersten die sich in den Dienst der Feuerwehr stellten. Besondere Auszeichnungen für hervorragende Leistungen im Feuerwehrdienst erhielten sie vom Deutschen Feuerwehrverband und der Regierung des Saarlandes. An dieser Stelle sei ihnen jedoch auch Dank gesagt für ihre Ausbildertätigkeit während ihrer aktiven Zeit und ihr kameradschaftliches Wesen,



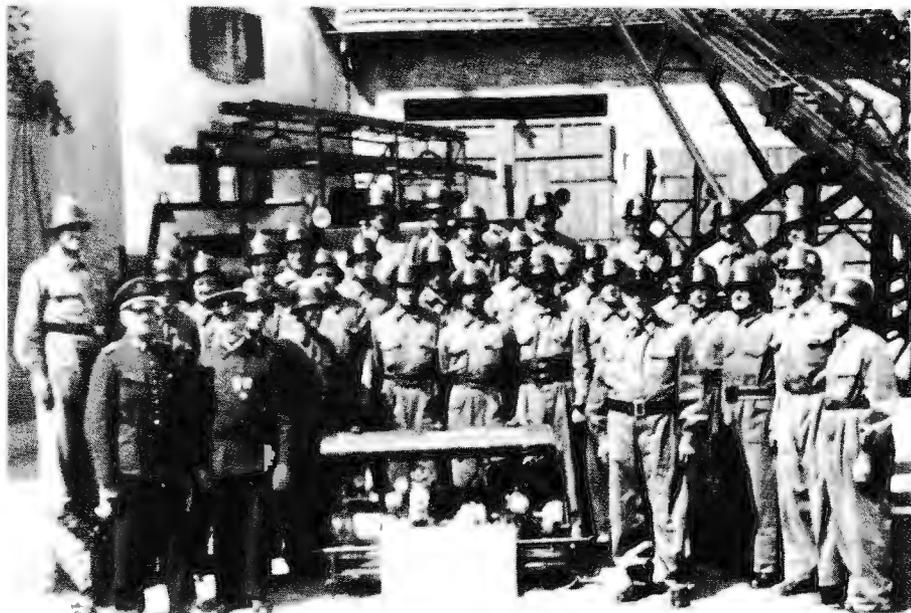
Lust
auf Lotto!

SAARTOTO



Ihre Annahmestellen in Lebach: M. Leinenbach • Reisebüro Iven u. Weiler

das den Löschbezirk Lebach mitgeprägt hat." Paul Kallenborn ist der Techniker, Herbert Hell der Formalausbilder, und es sind vor allem die Generationen der in den dreißiger und vierziger Jahre Geborenen, die durch sie ausgebildet werden. Die technischen Kenntnisse Paul Kallenborns sind daher ebenso unvergessen wie die Formalausbildung Herbert Hells. Die von ihm betreute Gruppe¹, der vor allem der Jahrgang 1933 angehört (erwähnt seien hier stellvertretend Hans Raber und Klaus Reuter), war über Lebach hinaus bekannt. Paul Kallenborn bleibt Amtswehrführer bis 1974. In einer denkwürdigen Wahl im damaligen Lebacher Pfarrsaal unterliegt er nach der Gebietsreform dem Mitbewerber Egon Buchholz, der seinerseits dann Stadtwehrführer bis zum Oktober 1993 ist.



1. offizielle Übung in Uniform nach dem 2. Weltkrieg 1949

1950 wird ein TLF 15 der Marke Berliet in Dienst gestellt, ein Tanklöschfahrzeug, das bis 1971 Einsätze fährt, 1967 kommt die Magirus-Drehleiter nach Lebach, die im Januar 1994 der Freiwilligen Feuerwehr Adorf im Vogtland im Zeichen des deutsch-deutschen Zusammenwachsens geschenkt werden kann, und 1969 wird dann groß das 100 Jährige gefeiert. Schade, daß "der lang Graf" (Oberbrandmeister Hermann Graf) das nicht mehr erleben konnte, denn er hat der Wehr dieser Jahre (bis 1967) vorgestanden, mußte aber krankheitshalber sein Amt niederlegen. Es wäre auch sein Fest gewesen!

Bereits 1955 findet der erste Kreisfeuerwehrtag nach dem Krieg in Lebach statt. Aus den Erinnerungen meiner Kameraden höre ich immer wieder den nicht nachlassenden Regen heraus, der das Fest wohl beeinträchtigte, im Nachhinein aber gerade dafür sorgte, daß heute noch über diesen Kreisfeuerwehrtag hin und wieder geredet wird.

Die Fahnenweihe von 1960 darf nicht unerwähnt bleiben, spiegelt diese Fahne

Schnellimbiss

" Futterkrippe "

Inh. Helmut Kasper

Am Bahnhof 66822 Lebach

Tel. Schmelz (0 68 87) 51 77 Tel. Lebach: (0 68 81) 34 81

Brillen

Contactlinsen



Mahl

– zieht Augen an –

Lebach Fußgängerzone Telefon 0 68 81 / 37 89

Schloss - Quelle

Inh.: Karin Sauer

Am Bahnhof 11

66822 Lebach

Tel. 0 68 81 / 33 43

*Tägl. frische Hähnchen u. Stammessen
von 6³⁰Uhr - 21⁰⁰ Uhr*

doch das gute Verhältnis der Bevölkerung zur Wehr wider. In ihrem Zeichen steht das Feuerwehrfest dieses Jahres. Die erste Initiative zum Erwerb geht auf den damaligen Religionslehrer Birkenbach zurück. Die Spendenliste, die dann zwecks Finanzierung ausgelegt wird, verzeichnet sehr viele alte Lebacher Familien. Der damalige Spendenaufruf soll hier zitiert sein:

"Seit Jahrzehnten war die Freiwillige Feuerwehr Lebach im Besitze einer Feuerwehrfahne, die aber seit Ende des zweiten Weltkrieges wegen des schlechten Zustandes nicht mehr getragen werden kann.

So ist nun wegen der Tradition der Wehr Lebach beabsichtigt, eine neue Wehrfahne zu beschaffen.

Da aber die Wehr Lebach die Kosten für die Beschaffung nicht aufbringen kann und ein Zuschuß von anderer Stelle nicht gewährt wird, wenden sich die Kameraden der Wehr an die Bürger der Gemeinde Lebach mit der Bitte um eine wohlwollende Spende."



Fahnenweihe am Florianstag 1993

Wo im übrigen dann die erste (?) Fahne geblieben ist, weiß niemand zu sagen; die zweite konnte 1960 eingeseget werden, die jedoch mittlerweile wiederum in die Jahre gekommen war, aber noch immer den Mittelpunkt der Wehr bildet. Auf Initiative des Löschbezirksführers Hans Raber und seines Stellvertreters Klaus Reuter wird die Fahne 1993 komplett restauriert, aus der Kameradschaftskasse bezahlt und in einem feierlichen Gottesdienst von Pastor Franz Rudolf Müller am Florianstag wieder eingeseget.

1969 vollzieht sich mit dem Feuerwehrfest zum 100 jährigen Bestehen ein Generationenwechsel. Mit Paul Werner und dem eben genannten Hans Raber und später Klaus Reuter führen die Kameraden die Wehr, die ihr Gesicht bis heute geprägt haben. Gleichwohl bin ich der Meinung, daß 1993 wiederum ein Generationswechsel stattfindet.

Zirkunde



zur

Gründung

der Jugendfeuerwehr

des

Löschbezirk Lebach

am 21. September 1921

Gott sei über dem Nächsten zur Rechten

Gründungsurkunde der Jugendwehr

Zu dieser eben genannten Riege zähle ich auch Erich Vollmer, in dessen Hand fast von Anfang an die Ausbildung der Wettkampfgruppen liegt. Seit 1971 nimmt die Wehr an Wettkämpfen teil, und ich kann mich daran erinnern, wie schwer wir es damals beim ersten Start in Fraulautern hatten. Dem Engagement Paul Kallenborns durften wir den kleinen, ersten Erfolg danken. 1980 nimmt eine Gruppe dann erstmals an österreichischen Wettkämpfen teil, und zwar in Egg im Vorarlberg. Und seit diesem bis heute denkwürdigen Turnier leitet Erich Vollmer alle Gruppen, die nach Österreich bzw. Südtirol fahren. Kein Jahr wurde seither übersprungen! "Egg" - das steht noch heute für die vielleicht schönste Fahrt, die je eine Lebacher Wettkampfgruppe gemacht hat, es steht für Kameradschaft und Erfolg, für ein großartiges Erlebnis!

Blickt man weiter in die achtziger Jahre, so ist an die ersten "Piepser", Meldeempfänger zu erinnern: *Seit 1982 wird demzufolge in Lebach "still" alarmiert.*

1983 wird die Feuerwache bezogen, was ja schon in anderem Zusammenhang erwähnt wurde. Ich greife dies aber hier ganz bewußt noch einmal auf, nicht nur um auf die grundsätzlich verbesserte Unterkunftsmöglichkeit für die Fahrzeuge, sondern auch um auf den Schulungsraum aufmerksam zu machen, der bis 1983 nie vorhanden war. Theoretischer Unterricht fand zeitweilig in Räumen des alten wie des neuen Rathauses statt, in Räumen der alten Volksschule und noch früher in Nebenräumen der Gaststätten. Zu der Zeit finden die Übungen auch noch sonntags morgens statt. Erst seit 1983 hat die Wehr eine echte Heimat, die nach eigenem Geschmack eingerichtet wurde, und zwar mit Mitteln aus der Kameradschaftskasse. Der gute Geist des Hauses ist Eugen Werner, der seit dieser Zeit für die Verpflegung der Kameraden verantwortlich ist. Er ist aus diesen Wänden nicht mehr wegzudenken.

1984 wird die Jugendwehr gegründet, bestimmt ein wesentlicher Verdienst der Führung um Hans Raber, die Initiative dazu ist aber auch dem Tatendrang des jetzigen Löschbezirksführers Gerhard Sauer zu verdanken, der dann auch der erste Jugendwart wird.

Anläßlich des *Kreisfeuerwehrtages 1987* in Lebach (also des zweiten nach dem Krieg) wird die Freundschaft mit der Etscheider Wehr geschlossen und urkundlich verbrieft, nachdem beide Wehren sich schon seit 1980 kennen. Die Idee dazu geht von Lebacher Seite von Klaus Reuter, von Etscheider Seite von Clemens Manroth aus. Wie die Freundschaft mit unseren französischen Kameraden aus Bitche ist die herzliche Beziehung zu Etscheid aus Lebach nicht mehr wegzudenken.

5. Einige Einsätze

Ohne Vollständigkeit anstreben zu wollen, sollen am Schluß dieser Ausführungen einige Einsätze genannt werden, die einer Chronik würdig sind. Vollständigkeit - die gibt es letztlich nie, und diese Darstellung zeigt zur Genüge, daß vieles der Zeit zum Opfer gefallen ist. Gleichwohl möchte ich an erster Stelle das sogenannte "*Jahrhunderthochwasser*" anführen.

Einen Tag nach dem 19. Dezember 1993, als nach einem feierlichen Gottesdienst die neue Drehleiter des Fabrikats Ziegler/Camiva von Pastor Müller und Pfarrer Roos eingesegnet und anschließend durch Bürgermeister Nikolaus Jung

5520 Neustadt / Bied 5520 Lebach



Urkunde

zur

Partnerschaft

Löschbezirk Escheid Löschbezirk Lebach
Zwischen dem Löschbezirk Escheid und
dem Löschbezirk Lebach besteht seit
mehreren Jahren eine kameradschaftliche
Verbundenheit. Um diese Kameradschaft
und Freundschaft weiterhin zu vertiefen
und zu pflegen, besiegeln am heutigen
Tag beide Löschbezirke die Partnerschaft

Lebach, den 11. Juli 1987

für den

EBZ Escheid

EBZ Lebach

Bürgermeister

Bürgermeister

Löschbezirksführer

Löschbezirksführer

FOTO FERCHO

BILDERNACHTEXPRESS
MO. - FR.

Abends gebracht...



...Morgens gemacht!

FOTO FERCHO

66822 LEBACH
AM BAHNHOF 6
TEL. 0 68 81 / 5 36 88

der Wehr übergeben wurde, heulen im gesamten Saarland die Sirenen. Das Land wird überflutet; das Wort vom "Jahrhunderthochwasser " macht die Runde, und auch Lebach ist davon betroffen. Bis zum Heiligen Abend ist die Wehr ohne Unterbrechung im Einsatz. Teile der Fußgängerzone, der untere Teil der Marktstraße, Pickard- und Poststraße stehen "Land unter". Der Kellerbereich des Rathauses wird dabei vollständig überflutet. Die gesamte Wehr der Stadt steht während dieser Tage als eine starke und engagierte Einheit da, unterstützt von Bundeswehr und Technischem Hilfswerk.

Weiter sind im Rückblick zu nennen: der Brand des Wohnheimes im Theelgrund (1989), der Absturz eines Phantom-Kampfbombers der US Air Force in Thalexweiler (1979), die Brände der Mühle Juchem (1950 und 1974), der Brand des Bauernanwesens Kirsch in der Tholeyer Straße (1971) und der Brand des Hotels Scherer (1956).

Hinter all diesen Einsätzen wie überhaupt hinter jedem Feuerwehreinsatz steht der Geist der Kameradschaft, der schon die Gründer beflügelt hat. Alle Technik ist dabei ein Vehikel, wenn auch ein sehr nützliches und willkommenes. Es bleibt jedoch zu wünschen, daß dieser Kameradschaftsgeist auch in die Zukunft getragen wird, getreu dem alten, immer noch gültigen Wahlspruch:

"Gott zur Ehr' - Dem Nächsten zur Wehr !"

Dr. Martin Hell

Festprogramm

Freitag, 03. Juni 1994

16⁰⁰ Uhr **SAARLÄNDISCHER RUNDFUNK**
bis S3 - "Die Musikpalette" - Live
18⁰⁰Uhr

17⁰⁰Uhr **SONDERPOSTAMT**
bis mit Ausgabe eines Sonderstempels in der Feuerwache
19³⁰ Uhr Verantwortlich: Brief-Marken-Sammler-Verein Lebach

20⁰⁰ Uhr **KOMMERS**
mit KONZERT der Bergkapelle Saar West
Leitung: Hans Gerd Klesen
dem Kirchenchor Lebach
dem Männerchor Lebach

22³⁰ Uhr **GROSSER ZAPFENSTREICH**
im Stadion

anschließend gemütliches Beisammensein im Festzelt.

EINTRITT FREI

Festprogramm

Sonntag, 05. Juni 1994

- 07³⁰ Uhr Abnahme der Jugendleistungsspange
- 12⁰⁰ Uhr Auszeichnung der Wettkampfgruppen im Stadion
- 10⁰⁰Uhr Partnerschaftsfeier - Bitche-Lebach
mit Frühschoppenkonzert der Musikkapelle
"Westerwaldklänge Asbacher Land"
und dem Chanson-Duo
Marcel ADAM u. Wolfgang WINKLER
- 11³⁰ Uhr MITTAGSTISCH
mit Kaffee und Kuchen ab 13⁰⁰ Uhr
- 14⁰⁰ Uhr Empfang der Gäste und Wehren
Aufstellung zum Festzug
- 14³⁰ Uhr **GROSSER FESTZUG**
ab Bitscher Platz zur Feuerwache
anschließend Ehrenspielen der teilnehmenden
Musik- und Spielmannszüge
- 16⁰⁰Uhr KINDERBELUSTIGUNG
- 20⁰⁰Uhr Gemütliches Beisammensein mit TANZ

EINTRITT FREI

Herzlich Willkommen !

- Ihre Feuerwehr LBZ Lebach -

Gerd Krohn

Getränke- Vertrieb

Partyservice · Verleih von Zelt-Garnituren
Wir bringen Ihnen die Getränke frei Haus!



Heeresstraße 23 · Gewerbepark

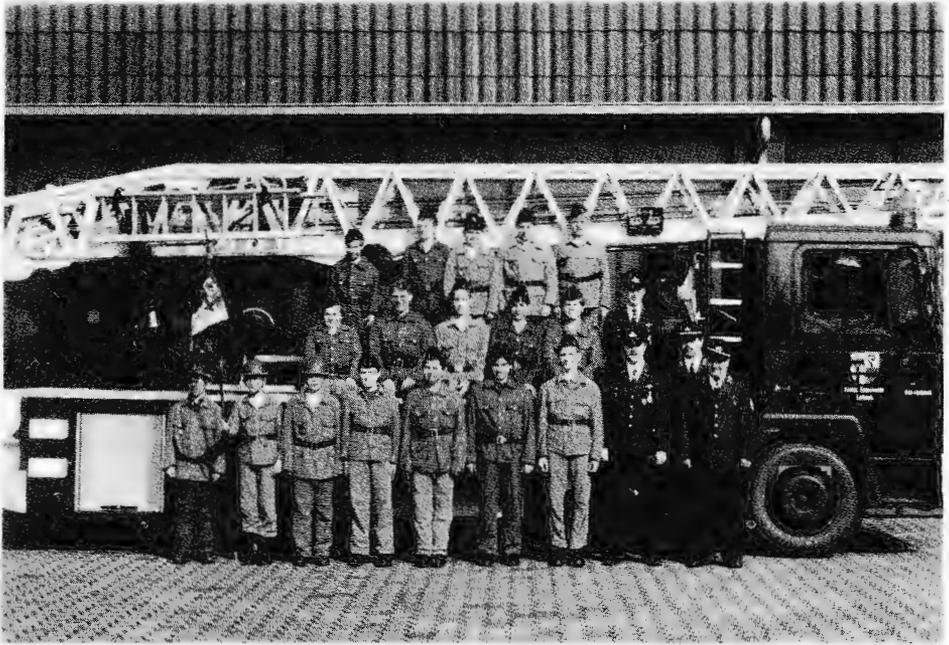
66822 LEBACH

Telefon (0 68 81) 30 51

Fax (0 68 81) 47 53

Jugendfeuerwehr

Stand 17.04.1994

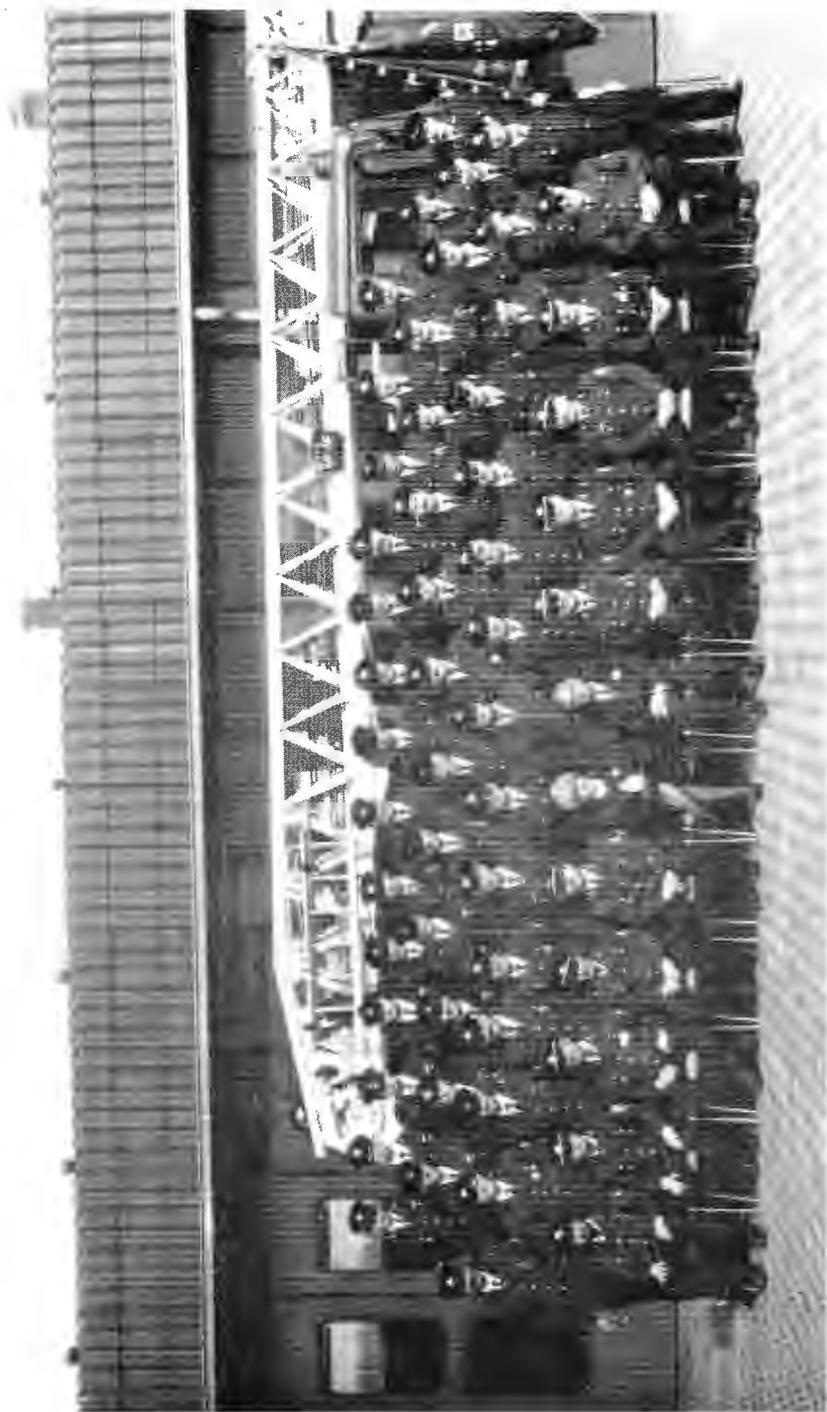


Bauer	Thomas	Schäfer	Mario
Bauer	Martin	Schäfer	Patrick
Biesel	Michael	Scherer	Marc
Engel	Benjamin	Schmid	Andreas
Harnischmacher	Thomas	Schmidt	Kai
Hartmann	Dimijtri	Schütz	Daniel
Hassler	Maik	Thewes	Markus
Heinrich	Thorsten	Wengler	Manuel
Kammer	Sascha	Wengler	Timo
Metzger	Patrick	Zimmer	Marco
Riehm	Patrick		

Aktivwehr

Stand: 07.05.1994

Alt	Hans-W.	OFM	Lesch	Thorsten	FM
Bauer	Michael	OFM	Loos	Stefan	FM
Bauer	Paul	HFM	Mauß	Wolfgang	
Brendel	Christoph	LM	Mersdorf	Thomas	HFM
Breyer	Ewald	HFM	Mersdorf	Mike	FM
Brodback	Karl-Heinz	HFM	Naumann	Patric	OFM
Brück	Jean-Pasc.	FM	Oldendorf	Karl	HFM
Bytomski	Heinrich	OFM	Rödel	Hans-W.	OLM
Dibbern	Volker	OFM	Rosar	Manfred	HFM
Endres	Frank	FM	Rubel	Fritz	HFM
Feld	Berthold	HFM	Sauer	Bernhard	OFM
Feld	Stephan	FM	Sauer	Fr.-Josef	HFM
Freichel	Hans	BM	Sauer	Gerhard	OBM
Geier	Heinrich	BM	Sauer	Klaus	OFM
Graf	Her.-Josef	HFM	Schäfer	Engelbert	HFM
Gross	Adölf	HFM	Schäfer	Karsten	FM
Gross	Joachim	FM	Scherer	Paul	HFM
Hell	Adolf	HFM	Scherer	Bernd	FM
Dr. Hell	Martin	OBM	Scherer	Thomas	FM
Herrmann	Christian	FM	Schmidt	Stefan	BM
Herrmann	Horst	OFM	Schmidt	Werner	OBM
Hodel	Horst	OLM	Schwindling	Hermann	HFM
Hodel	Thomas	OFM	Schwindling	Jörg	OFM
Hoffmann	Gerhard	HFM	Schwindling	Klaus	OFM
Hoffmann	Gerhard	OLM	Schwinn	Paul	HFM
Holzer	Andreas	LM	Schwinn	Thomas	HFM
Hüllenkremer	Steffen	FM	Seelbach	Ulrich	OFM
Jäckel	Stefan	OLM	Seifert	Michael	OFM
Jank	Björn	FM	Serf	Leo	HFM
Kessler	Christian	OFM	Sieber	Erik	FM
Kessler	Michael	BM	Spies	Martin	OFM
Kirsch	F.-Josef	HFM	Sturies	Reiner	OFM
Krämer	Alexander	FM	Vollmer	Erich	OBM
Kron	Thomas	OFM	Weber	Thomas	HFM
Lauer	Herbert	HFM	Werner	Willi	OLM
Leidinger	Patrick	OFM	Wittmann	Walter	HFM
Lesch	Fr.-Josef	HFM	Wittmann	Peter	FM



Unsere Feuerwehrkameraden im Jubiläumsjahr vor der neuen Drehleiter

*CLUBREISEN
SCHULFAHRTEN
AUSFLUGSFAHRTEN
KRANKENTRANSPORTE*



Inh.H.Bach

TAXI & BUS BREININGER

66822 Lebach

Dillinger Straße 84

Telefon (0 68 81) **24 33**

Altersabteilung



Bauer	Franz-Josef	HFM	Sauer	Franz	BM
Braun	Franz	HFM	Sauer	Josef	BM
Eckert	Franz	OFM	Sauer	Alois	HFM
Hell	Herbert	BM	Schäfer	Edmund	OFM
Hoffmann	Josef	OLM	Schmitt	Robert	HFM
Jung	Arthur	OFM	Vollmer	Albert	HFM
Molinus	Franz	OFM	Werner	Eugen	HFM
Raber	Hans	HBM	Werner	Paul	OBM
Reuter	Josef	OFM	Wernitz	Leo	OFM
Reuter	Klaus	OBM +			

FOCUS

O P T I K

S C H U D E L L



Am Bahnhof 15 - 66822 Lebach - Tel. 0 68 81 - 12 52 Fax 13 70



Fahrzeugpark der Freiwilligen Feuerwehr
Löschbezirk Lebach

Hauptagent

Peter Bauer

Mottener Strasse 73

66822 Lebach

Telefon(0 68 81) 29 56

Deutscher Herold
Versicherungen

Deutsche Bank Gruppe



Wenn es um Ihre Vorsorge und Absicherung geht, sollten Sie uns Ihr Vertrauen schenken. Mit uns haben Sie einen Partner, auf den Sie sich verlassen können. Das garantieren wir.

**Wir lassen Sie
nicht im Regen
stehen, wenn
es um Ihre
Sicherheit geht.
Darauf können
Sie vertrauen.**

- Lebens- und Sachversicherungen
- Private Rentenversicherungen
- Betriebliche Versicherungen
- Rechtsschutz
- Krankenversicherung
- Bausparen über kompetente Partner

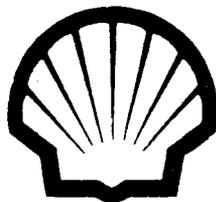
Der beste Partner für Ihre Vorsorge

Helmut

Schmitt
GmbH



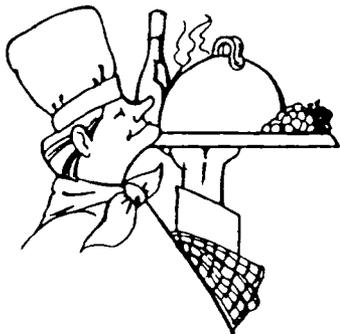
- Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf
- VW/AUDI-Service
- Ersatzteile
- Zubehör
- Abschleppdienst
- Waschstrasse
- Shell Tankstelle
- Karosserie Fachbetrieb
- Notdienst (Rund um die Uhr)
- Bring- und Hol- Dienst



Tholeyer Strasse 66822 Lebach

Telefon 0 68 81 / 5 20 61-5 20 62 Telefax 0 68 81 / 17 97

Ihr Partner für Volkswagen und Audi



**Party-Service
& Metzgerei**

**Jedes Fest
ohne Streß**

Wir liefern – Sie feiern . . .
für jede Gelegenheit!
Auch an Sonn- und
Feiertagen

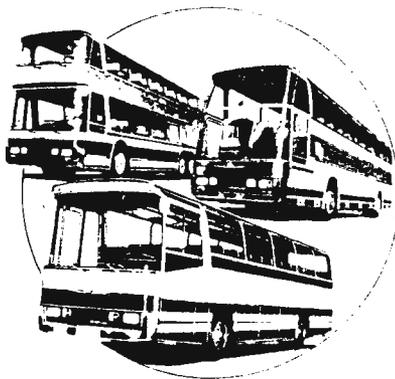
PETER MÜLLER

Tholeyer Straße 32, 66822 Lebach, Tel. 24 57

Reisedienst **Helmut BUCHHOLZ**

In der Au 14 - 66822 Lebach-Steinbach
Telefon (0 68 88) 2 22 - Telefax (0 68 88) 5 70 71

- **Internationale Urlaubs- und Ferienfahrten**
- **Vereins- und Betriebsausflüge**
- **Schul- und Studienfahrten**
- **Berufs- und Linienverkehr**



CARLLOOT

DIE GEMÜTLICHE PILSSTUBE IN LEBACH!



SPORT- UND FREIZEITZENTRUM LEBACH

- **Hallentennisplätze**
- **4 Bundeskegelbahnen**
- **Nebenraum für verschiedene Anlässe**
- **Gaststätte mit bürgerl. Küche**

Es freuen sich auf Ihren Besuch Thea und Günther Heib



HOTEL-PENSION

Scherer

LEBACH · Tel. 2460



Eigener Parkplatz

Nebenzimmer für Konferenzen

**Bekannte Küche - Familienfeiern aller Art
Party Service, (Canapées, kalte Buffets frei Haus)**

REINSCHAUEN UND SICH WOHLFÜHLEN

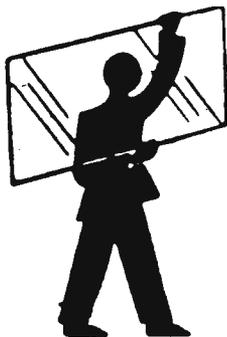
Tobby's Stuben

**täglich
frische Hähnchen**

**66822 LEBACH
Dillingerstr.45
Telefon: 0 68 81 - 53 483**

- Isolierglas ● Plexiglas ● Bauglas ● Industrie-
verglasung ● Alle Gußglasarten
- Spiegel nach Ihren Maßen
- Neu- u. Reparaturverglasungen ● Schaufenster

Spiegel - Studio



**Glasgroßhandlung
Karl Balzer**

66822 Lebach, Tholeyer Straße 105
Telefon (06881) 2076 und 2077

**Wenn es brennt
in deinem Haus
schaust du
nach Gott und der
Feuerwehr aus,
doch ist gelöscht
das Flammenmeer
vergißt du Gott
und die
Feuerwehr.**

EIN ANGEBOT, DAS SICH SEHEN LASSEN KANN



SIGNAL
Haftpflichtversicherungen



SIGNAL
Sachversicherungen



SIGNAL
Kraftfahrtversicherungen



SIGNAL
Krankenversicherungen



SIGNAL
Unfallversicherungen



SIGNAL
Lebensversicherungen

Das beste ist:
eine gute Versicherung.

SIGNAL
VERSICHERUNGEN

Außerdem bieten wir: Rechtsschutzversicherungen, Betriebliche Sach- und Haftpflichtversicherungen, Transportversicherungen, Bausparverträge, Investment

Manfred Weber
Versicherungsagentur

Provinzalstraße 92a
66822 Lebach-Zollstock
0 68 81 - 5 19 83

Erleben Sie *hela*
immer wieder,
immer mehr
immer günstig

66822 Lebach · Saarbrücker Straße 65
Tel. (0 68 81) 5 18 05 oder 45 55



GARANT SCHUH

SCHUH

Freichel

Inh. Sigrid Freichel

DAS HAUS DER GUTEN SCHUHE

66822 Lebach · Telefon 25 07

Wir machen Wurst, die nicht nur schmeckt!

100
J A H R E



Schmitt & Söhne Fleischwaren GmbH Dirminger Straße 14 66822 Lebach - Thalexweiler
Telefon: 06888 / 10 21 - 23 Telefax: 06888 / 624 Telex: 4 - 45729

Salon Fäckel

Falschscheider Straße 2

66822 Lebach-Landsweiler

Telefon 0 68 81 - / - 34 73



EIER und SCHLACHTGEFLÜGEL

Geflügelhof
Andreas Feld

Heusweilerstraße 10
Telefon 06881/2147

66822 Lebach-Landsweiler



GOLD

..... AUS LIEBE



Juwelier Serge

Am Markt 15 - ☎ (06881) 7104
66571 EPELBOEN

Am Markt 6 - ☎ (06881) 3444
66822 LEBACH



Pickardstraße 22
66822 Lebach
Tel.: 06881/2277
Fax: 06881/52899

**AUTOELEKTRIK
VERGASERDIENST
G. STRÄSSER**

AUTOELEKTRIK
VERGASERDIENST
AUTOHIFI
AUTOTELEFON
ANLASSER
LICHTMASCHINEN
EBERSPÄCHER
WAGENHEIZUNG
KLIMAAANLAGEN
KRAFTFAHRZEUG
AUSRÜSTUNG

**KULLA
BRAUCHT KEINE REKLAME,
KULLA
IST REKLAME GENUG !!!**

**Reparaturen
an Waschmaschinen &
Kühlagregaten**



Schreinerei Georg Pink

Schreinerarbeit zahlt sich aus. Schöner wohnen mit Holz

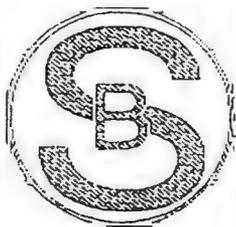
Wir fertigen für Sie auf Wunsch:

Bauelemente aller Art, Fenster, Fenster mit Rund und Stichbogen,
Haustüren, Garagentore, Hebeschiebetüren, Zimmertüren,
Raumteiler, Wand und Deckenverkleidungen, Parkettböden,
Treppen, Geländer, Balkongeländer, Blumenkästen, Klappläden,
Einbauschränke,
Verglasungen von Isolierglas

Steinackerstraße 17

66571 EPELBORN

Tel. 0 68 81 / 8 83 95 Fax 0 68 81 / 8 82 74



Bauunternehmung

SCHMITT GmbH

Hoch-und Tiefbau

66822 Lebach - Eidenborn

Tel.: 0 68 81 - 5 19 13 Fax 5 31 36

HELL. **Die Buchhandlung**

Marktstrasse 29
Pavillon an der Theel
66822 LEBACH

Telefon 0 68 81 / 5 11 21
Telefax 0 68 81 / 5 11 21



Ulrich Funke
Schlossermeister



Zur Claus 3
66822 Lebach
Tel. 0 68 81 / 5 23 19 o. 32 68
Fax 0 68 81 / 5 12 70

SOMMER AUF SUZUKI.

WIR HABEN DIE CABRIOS – DAMIT AUCH
FÜR SIE DER SOMMER NIE AUFHÖRT.



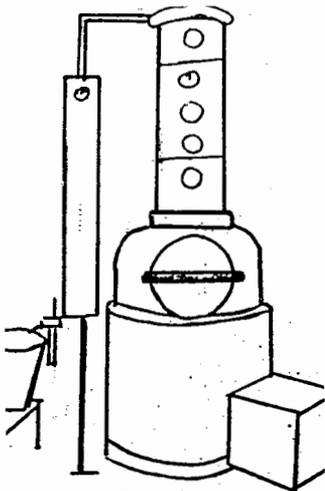
Abb.: SJ Samurai de Luxe, Cabrio.
Sondermodell in limitierter Stückzahl.

Abb.: Vitara de Luxe, Cabrio.
Sondermodell in limitierter Stückzahl.

SUZUKI

**Autohaus
KARTES**
LEBACH GmbH

Saarbrücker Straße 49
66822 LEBACH
Telefon (06881) 2875



Unser Leistungspaket

- Abholung Ihrer Maische
- Bereitstellung der Gärgefäße
von 50 bis 1200 ltr.
- Wir brennen Ihr eigenes Obst
ab 50 ltr. Maische
- Selbstverständlich können Sie
bei Ihrer Maische dabei sein
- Desweiteren bieten wir noch
verschiedene Obstbranntweine
zum Verkauf an.

Edelbranntweinbrennerei
A. Raber

66822 Lebach - Falscheid
Telef. 06881 - 51078 - 1767

Das große Möbelhaus der kleinen Preise!

- Fabrikneue Wohneinrichtungen
- Super Küchenstudio
- Fast alles sofort lieferbar!



DIE MÖBEL FUNDGRUBE

M A R T I N E C K E R T G M B H



Öffnungszeiten
 Mo.-Mi., Fr. 9.30-18.00 Uhr
 Do. 9.30-20.30 Uhr
 Sa. 9.30-13.00 Uhr
 Langer Sa. 9.30-16.00 Uhr

SAARBRÜCKEN

Am Kieselhumes 1
(Nähe Ostbahnhof)
Tel. (0681) 6 55 04



ILLINGEN

Industriestraße 12
(Nähe Friedhof)
Tel. (06825) 44 999



LEBACH

Tholeyer Straße 3
(Nähe kath.Kirche)
Tel. (0 6881) 20 20



LIEFERZEIT:

Lieferzeit für vorrätige
Ware garantiert 1-3 Tage.
Wir reservieren Ihren Ein-
kaufswunsch bis 3 Monate.

VIELE REDEN VOM SPAREN, WIR ZEIGEN WIE'S GEHT



Qualität zu vernünftigen
Preisen

Johäutgen

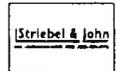
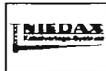
Inh. **THEOBALD GmbH**
LEBACH

Ihr Fachgeschäft für guten Schuheinkauf

AS

Alfons Schmidt GmbH
Elektro-Industrievertretungen

66822 Lebach - Gewerbepark Heeresstraße
Telefon (06881) 4050 - Telefax 4051



Schommer + Endres GmbH

Heizungsbau

▲ Montage ▲ Wartung ▲ Kundendienst

Sprechen Sie mit uns.
Unsere Kompetenz - Ihr Vorteil



66822 Lebach
Friedensstr. 3
Telefon (0 68 81) 5 25 51

Haus
der Optik

Brillen **HESS**
GmbH

Kontakt-
Linsen

Jetzt noch leistungsstärker!

Sie finden in neu gestaltetem Rahmen eine **Riesen - Auswahl**
der neuesten Brillenmodelle. Von zeitlos bis top - modisch
von preiswert bis hochwertiger Eleganz.

Für komplizierte Glasstärken die dünnsten und leichtesten Gläser.

Kontaktlinsen und Zubehör
Amtlich anerkannter Sehtest.

Ferngläser, Operngläser, Lupen, Mikroskope, vergrößernde Sehhilfen,
Werkzeuge, Orientierungsgeräte und vieles mehr.

Kommen Sie und überzeugen Sie sich.

Lebach, Friedensstr. 3 Telefon 06881/205

BLUMENHAUS Wernitz



MODERNE FLORISTIK

Trierer Straße 36 — Telefon (06881) 2690
66822 LEBACH

FOTO PANKUWEIT

DAS FACHGESCHÄFT

Am Markt 10 · 66822 Lebach · Tel. (0 68 81) 5 12 87

Öffnungszeiten:

- Montag bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr durchgehend
- Samstag von 9.00 - 13.00 Uhr

IHR GÜNSTIGER PARTNER IN SACHEN FOTO!!!

**Freizeit
getränke**
Service



Abholmarkt

Gerhard Rodenbusch
Lebach · Sbr. Str. 40 · ☎ 5 36 47

Herzlichen Glückwunsch!

In diesem Jahr kann der Löschbezirk Lebach der
FREIWILLIGEN FEUERWEHR
auf eine 125jährige Tradition zurückblicken.

Zu diesem Jubiläum gratulieren
der F.D.P.-Stadtverband und
die liberale Stadtratsfraktion ganz herzlich.

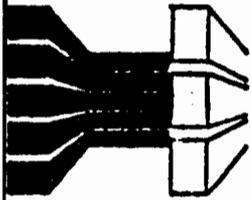
Zugleich verbinden wir damit
Dank und Anerkennung
für 125 Jahre Gemeinsinn und Dienst am Bürger.

Wir wünschen der Lebacher Wehr auch für
die Zukunft ihr bisher bewiesenes Engagement
beim uneigennützigen Einsatz und
allzeit gute Kameradschaft.

Reiner Jost

Stadtverbands- und Fraktionsvorsitzender

F.D.P.
Die Liberalen



RIEHM
Stahl- und Einrichtungsbau

Auf dem Graben 15 66822 Lebach

Telefon (0 68 81) 23 09 Telefax (0 68 81) 523 85

- Herstellung und Montage von Stahlkonstruktionen mit den erforderlichen Schweißnachweisen (Stahlhallen, Bühnenkonstruktionen, Kranbahnen etc.)
- Umbau und Erweiterungen von bestehenden Stahlkonstruktionen
- Herstellung und Lieferung von Schweißkonstruktionen als Serienfertigung (Stückgewichte bis 5 t möglich)
- Herstellung und Montage von Schutzgitteranlagen und Abdeckungen für Maschinenanlagen und Gruben
Ausführung von Schlosserarbeiten.



„Die
Backstube“

Bäckerei Dahlem

66822 Lebach

66839 Schmelz

**Dillingerstr. 72
Marktstr. 24**

Triererstr. 45 A



**MARTIN
BRACK**

Ihr Partner für Heizung und Bad

Lebach-Landsweiler Tel. 06881 / 13 77

Unfall?

Unfallersatzwagen in allen Größen – vom City-Car bis zur Reiselimousine. Bis Ihr Auto wieder startklar ist.



EUROPCAR

Autovermietung

PKW LKW Busse Wohnmobile

Agenturpartner:

KLAUS REUTER

Saarbrücker Straße 53 (an d. B 268)
66822 LEBACH · Tel. 06881/13 33

Wir sorgen für Ersatz.



TANKSTELLE



KLAUS REUTER

66822 Lebach · Saarbrücker Straße 51
Telefon 06881/3253

SB - WASCHANLAGE
Tag und Nacht geöffnet!

Kühlraum · Fliesen



SIEGFRIED KNOBE

Siegfried Knobe GmbH

Brunnenstraße 5

66793 Saarwellingen

Tel.(0 68 38) 20 91 Fax(0 68 38) 8 36 33

- Fachgeschäft für:
- Kühlräume, Kühlzellen
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Fliesenausstellung bei HKS Lebach an der Heeresstraße
- Beratung, Planung und Verkauf

EDELSTAHL IST TRUMPF

BASTUCK & CO. GMBH

GEWERBEGEBIET

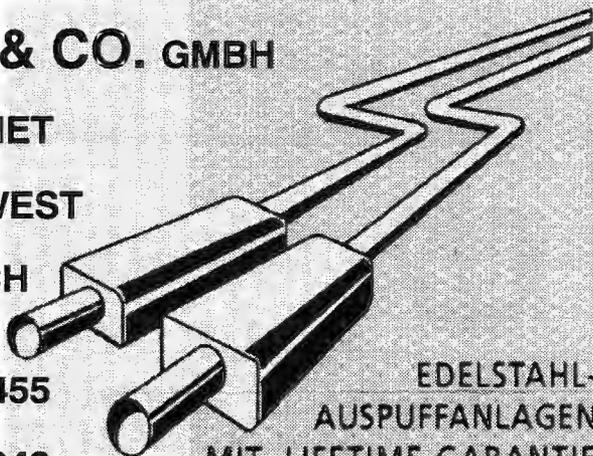
HERRESSTR.-WEST

D-66822 LEBACH

TEL. 06881 - 52455

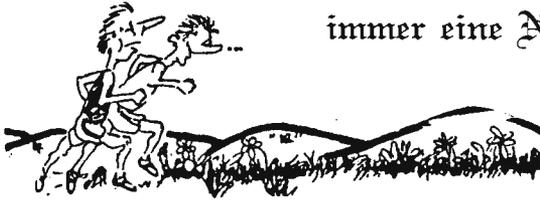
UND 06881 - 52242

FAX 06881 - 51774



EDELSTAHL-
AUSPUFFANLAGEN
MIT LIFETIME-GARANTIE
FÜR JEDEN FAHRZEUGTYP

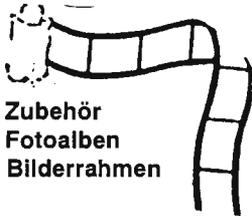
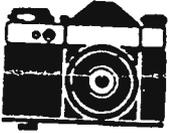
....denn was rostet, das kostet



immer eine Nasenlänge
horaus!!

Lauf & Freizeitshop

66822 Lebach, Marktstraße 11 (Nähe Kirche) Tel.0 68 81/38 58



- Zubehör
- Fotoalben
- Bilderrahmen

Photo Porst

Inh. Margit Persard
66822 Lebach Am Markt
Tel.0 68 81/51 339 und 17 10

- Sofort-Paßbilder
- Fotokopien
- Ständig neue Angebote in Fotoarbeiten

LEBACHER ASIENHAUS HONG DAO

Marktstrasse 35
66822 Lebach
Tel.0 68 81/5 16 35

Lebensmittel-Feinkost-Gewürze-Tee-Kräuter-Meeresfrüchte-Meeresfische

TEPPICHBODEN

GARDINEN

FARBEN-TAPETEN

ORIENTTEPPICHE

**Peter
Britz**



Hausanschrift

Marktstrasse 21

66822 Lebach/Saar

Telefon (0 68 81) 20 71

Telefax (0 68 81) 5 28 34



**Die SPD Lebach bedankt
sich bei der
freiwilligen Feuerwehr Lebach
für die vielen Stunden
ehrenamtlicher Tätigkeit
zum Schutz und Wohl
der Lebacher Bürgerinnen
und Bürger**

Gemeinsam für Lebach



Heute schon geträumt?



Wenn Sie beim Anblick Ihrer Wände nicht gerade ins Träumen geraten... Dann brauchen Sie dringend einen Tapetenwechsel! Die neuen Rasch Tapeten sind traumhaft schön!

rasch

Bringt Farbe ins Leben.

Schauen Sie doch mal rein!

britz

Tapetenhaus

Am Bahnhof 12

66822 Lebach

Telefon (06881) 26 02

➤ Ihr Fachberater für Erdgas ◀

Ob Sie umstellen von Öl auf Gas, Fernwärme oder eine Neuanlage planen, wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein Angebot !

Rufen Sie an !

Verkauf - Montage - Reparatur - Kundendienst

Meisterbetrieb
für Heizungsbau
und Sanitär

Schonard  GmbH

**Fachhandel für
Heizung - Sanitär - Fliesen
und Klempnerbedarf**

66822 Lebach - Dillinger Straße 28 - Telefon: (0 68 81) 5 24 40

Wußten Sie schon,

daß die größte Auswahl an Zierfischen
im Raum Saar/Lor/Lux und Pfalz in
Lebach/Landsweiler zu finden ist?

Cichliden-Shop **B.Silbermann**

Auf der Schied 4 - 66822 Lebach-Landsweiler
Telefon (0 68 81) 25 94 Fax 17 09

Öffnungszeiten: von 10 -12 Uhr und von 14 -18³⁰ Uhr
Sa. von 10-14 Uhr, mittwochs geschlossen.



Wir beraten Sie!

**Brandschutz
und Sicherheit**



Das komplette Programm für den Brandschutz: Verkauf, Prüf- und Fülldienst. Feuerlöscher, Feuerwehrbedarf und Arbeitsschutz

Endris & Schmitt GmbH Werksvertretung Saarland
In den kurzen Rödern 20 66125 Saarbrücken Dudweiler

TOTAL
Sicherheit und Feuerschutz

Faszination der Sportlichkeit.

Der Eclipse ist das Sportcoupé mit dem wir die Liebe zum sportlichen Auto neu definieren. Zusätzlich zum Fahrspaß gibt's Klimaanlage, ABS, Servo-Lenkung und einen stabilen Flankenschutz - selbstverständlich serienmäßig. Rassige Form und starke Technik zu einem fairen Preis, das ist Der Mitsubishi Eclipse

3 JAHRE GARANTIE
bis 100.000 km



Heeresstraße (Gewerbegebiet)
66822 Lebach
Tel. u. BTX (0 68 81) 20 50
Fax (0 68 81) 5 27 53

FIX AUTOMOBILE GMBH



*Lebacher
Bierstubb*



Marktstr.3
66822 Lebach
Telefon: (0 68 81)39 85



ZANDER

06881/51990 + 52122

GABY ZANDER GMBH

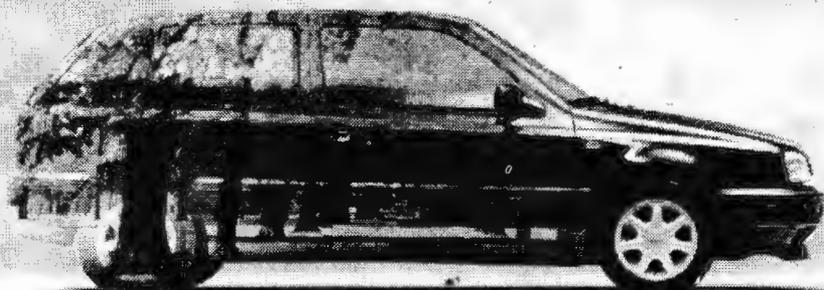
**Abschlepp- und Bergungsdienst
Autovermietung
und Autverwertung
"Tag und Nacht für Sie bereit"**

**Dillinger Straße 120
66822 Lebach**



(0 68 81)

5 19 90 + 5 21 22



**Der neue Golf Ecomatic.
Der erste Öko, den man kaufen kann.**

**Auto-Centrale
Finkler**



**V.A.G. Auto-Centrale Finkler GmbH
Postfach 1213 Dillingerstrasse 30 66822 Lebach**

CAMPING-KLAUSE LEBACH

am Lebacher

Freibad

Tel. 06881/2764



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Gisela und Helmut Gelz



A. PETRY

- Fliesen
- Natursteine
- Grabmale und Abdeckplatten
- Freitragende Treppen
- Balkonsanierung
- Antik Marmor

DORFSTRASSE 141 · 66839 LIMBACH

Büro - Ausstellung: Tel. (0 68 87) 23 23 • Fax (0 68 87) 8 82 40

Lager: Tel. (0 68 87) 58 33

Video

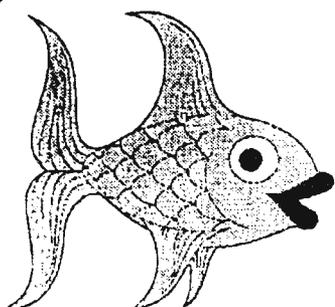


Audio

RADIO FLOCK

Tholeyer Straße 17, 66822 LEBACH

☎ (0 68 81) 5 14 05



Aquaristik Kirch

Marktsstraße 9 · 6610 Lebach

Tel. 0 68 81 / 5 27 35

Ristorante - Pizzeria
Don Camillo



Pizza-Heimservice

Öffnungszeiten:
täglich von 11.30 - 14.00 Uhr u. 17.30 - 24.00 Uhr
Ruhetag: Mittwoch

Dillinger Straße 3
66822 Lebach

Tel. (0 68 81) 37 41 + 5 19 22

Ab 30,- DM Bestellung - Lieferung frei Haus !
Unter 30,- DM - Anfahrt 3,- DM !
Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Familienpizza ab DM 23,00

wird auf Wunsch zusammengestellt und je Belag mit 2,- DM
berechnet.

Bekannte Eisspezialitäten in Lebach-Umgebung



EIS CONSTANTIN

66822 Lebach
Am Bahnhof 9 - Fussgängerzone/Cityhaus



EXCLUSIV IN LEBACH
Juwelier und Uhrmachermeister

SCIHERER

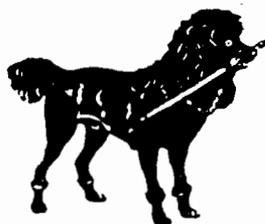
Lebach · Pickardstraße 14 · An der Bahnunterführung

Zoohandlung - Angelgeräte

Messer

Luft und Schnellschußwaffen

Datispiele und Zubehör

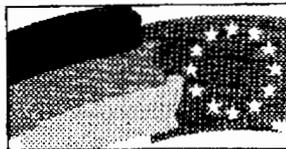


Dieter Weynand

Sportartikel * Zoohandlung

66822 Lebach Am Bahnhof 7 0 68 81 / 24 68

Die CDU Lebach
gratuliert der
Freiwilligen Feuerwehr
Lebach
zu ihrem 125jährigen
Bestehen und dankt für
den unermütlchen
Einsatz zum Wohle der
Bürger und der Stadt.



SICHER IN DIE ZUKUNFT

CDU

Mit uns sind Sie immer in Form

friseur betzholz

Lebach, Mottener Straße 2

TAXI & KLEINBUSSE

Krankentransporte
Kurierfahrten



BEARZATTO
Wiesenstraße 11 · 66822 Lebach

TAG & NACHT

☎ 06881/

26 89 + 5 26 13

Journal Bistro

Öffnungszeiten: Mo-Mi - Fr-Sa 10 bis 01 Uhr - Do. 9 bis 01 Uhr
Sonntag Ruhetag

Es freuen sich auf Ihren Besuch:

Hiltrud Brust

Christel & Marita

Telefon 0 68 81 - 5 27 98

Am Markt 9

66822 Lebach

Kinderwagen

Buggy's

Kinder - Moden



Käthe Hell's

Kinder-Boutique

Marktstr.23

Telefon 0 68 81 / 34 46

66822Lebach

Rudolf GEORG

Orthop. Schuhmacherei

66822 Lebach (Saar) - Tholeyer Straße 14



tapeten h.weiskircher

Ihr vielseitiges Bastelgeschäft in der Pickardstr.
Ausführung aller Innen- und Außenanstrich-
arbeiten, eigener Gerüstbau

bastelstube - malerbetrieb

lebach, pickardstr. tel 2787



Reise - Bähr

Inhaber: Manfred Bähr

Am Markt 7-9 66822 Lebach

Telefon (06881) 1066 Telefax (06881) 5 32 32

**Spezialist
für Herren-Mode**

*....wir lassen
Männer gut aussehen*

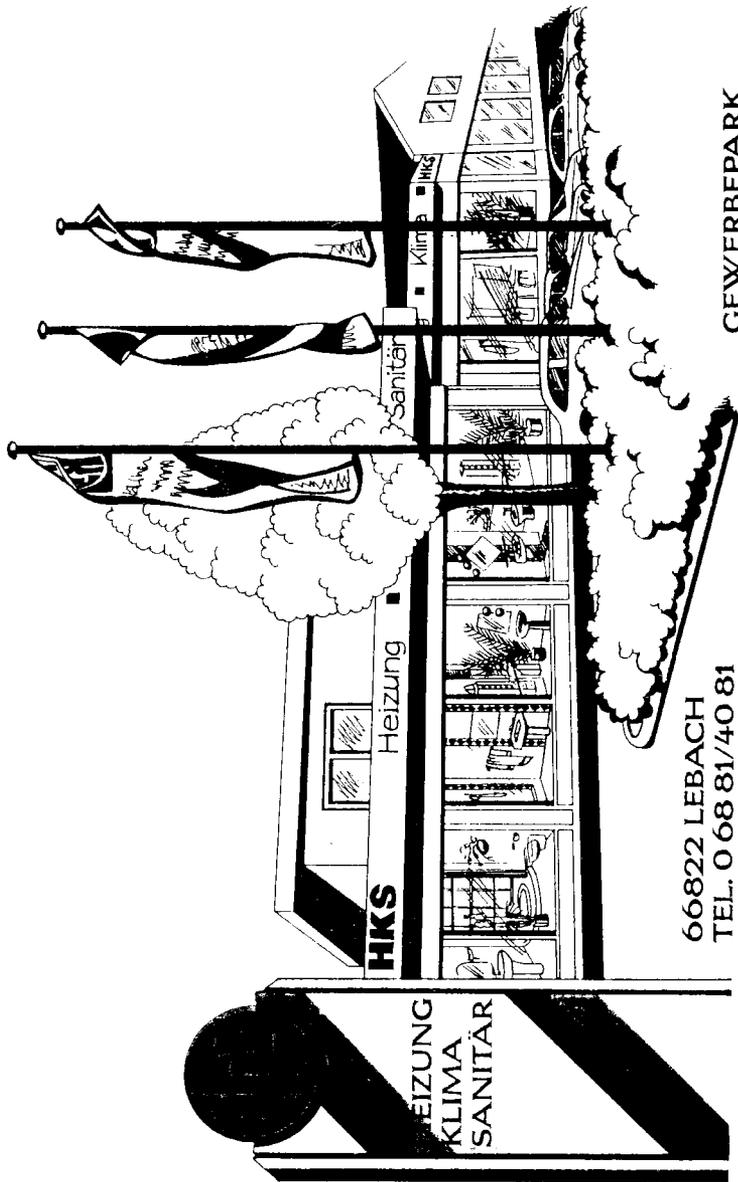
Becker



Lebach, Fußgängerzone

Wadern, An der Kirche

.... jeden Donnerstag durchgehend bis 20⁰⁰ Uhr geöffnet



66822 LEBACH
TEL. 0 68 81/40 81

GEWERBEPARK

In Memoriam



Kamerad Klaus Reuter

***25.10.1933 - +13.04.1994**

**Er wurde jäh aus unserer Mitte
gerissen.**

**Seine Feuerwehr war ihm Teil
seines Lebens.**

Er bleibt unvergessen!

In Ehrfurcht
gedenken wir
unserer
tödlich verunglückten
und verstorbenen
Kameraden

Herzlichen Dank

*sagen wir allen Firmen und Förderern,
die uns durch ein Inserat
in dieser Festschrift oder
eine Spende unterstützt haben.*

*Bitte berücksichtigen Sie bei
Ihren Einkäufen und Besorgungen
unsere Inserenten*

*Freiwillige Feuerwehr Lebach
Löschbezirk Lebach*

**Herstellung und Vertrieb von Industriebedarf aller Art
- mechanische Fertigung -**



66822 Lebach

Dillinger Straße 39

Telefon 0 68 81 / 5 36 59

Telefax 0 68 81 / 5 34 61

J. Dieffenbacher Maschinenfabrik

Werk Lebach

**Wir fertigen hydraulische Pressen und
Preßanlagen für die Industriezweige:**

HOLZ

KUNSTSTOFF

GUMMI

METALL

**Maschinenteile
bis 100 to Stückgewicht
als Lohnaufträge**

**Maschinenfabrik
J. Dieffenbacher GmbH & Co
Werk Lebach**

**Dillingerstraße 66822 Lebach
Telef. 06881 - 2008 Fax 06881 - 2009**

Wir machen den Weg frei



Sparen

Jeder weiß, daß mit dem Sparguthaben die finanzielle Unabhängigkeit wächst. Weniger bekannt hingegen ist, daß wir mit dem individuell abgestimmten Sparprogramm dieses Wachstum deutlich beschleunigen.



Lebacher Volksbank eG